



Geprüfter Jahresbericht
Candriam Money Market

31. Dezember 2025

01.01.2025 - 31.12.2025
SICAV luxemburgischen Rechts
R.C.S. Luxemburg Nr. B-26803



Candriam Money Market

SICAV luxemburgischen Rechts

Geprüfter Jahresbericht für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



Inhalt

Verwaltung der SICAV	4
Angaben zur SICAV	5
Bericht des Verwaltungsrats	6
Bericht des Abschlussprüfers	10
Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2025	14
Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025	16
Statistiken	18
Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025	19
Candriam Money Market Euro	19
Candriam Money Market Euro AAA	24
Candriam Money Market USD Sustainable	28
Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente	31
Sonstige Erläuterungen zum Abschluss	32
Zusätzliche ungeprüfte Angaben	37
Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)	39



Verwaltung der SICAV

Verwaltungsrat

Vorsitz

Jean-Yves MALDAGUE
Managing Director
Candriam

Mitglieder

Annemarie ARENS
Independent Director

Thierry BLONDEAU
Independent Director

Tanguy DE VILLENFAGNE
Advisor to the Group Strategic Committee
Candriam

Damien ROL
Deputy Global Head of Legal
Candriam

Myriam VANNESTE
Global Head of Product Management
Candriam

Gesellschaftssitz

5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Depotbank

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Verwaltungsgesellschaft

Candriam
SERENITY - Bloc B
19-21, Route d'Arlon
L-8009 Strassen

Die Funktionen der **Verwaltungsstelle**, der **Domizilstelle** und der **Transferstelle** (einschließlich der **Registerführungstätigkeit**) wurden übertragen auf:

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Die Durchführung der **Portfoliomanagementaktivitäten** erfolgt durch Candriam und/oder einer oder mehrerer ihrer Niederlassungen:

Candriam – Belgian Branch
58, Avenue des Arts
B-1000 Brüssel

Candriam Succursale française
40, rue Washington
F-75408 Paris Cedex 08

Candriam – UK Establishment
Aldersgate Street 200, London EC1A 4 HD

„Réviseur d'entreprises agréé“

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative (seit dem 01.07.25)

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative (bis zum 30.06.25)
2, Rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg



Angaben zur SICAV

Candriam Money Market ist eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („Société d'Investissement à Capital Variable“, SICAV), die nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg über Organismen für gemeinsame Anlagen errichtet wurde und von der CSSF in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EU-Geldmarktfondsverordnung („MMFR“) zugelassen wurde.

Die SICAV unterliegt den Bestimmungen von Teil I des geänderten Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen („OGA“) in der jeweils geltenden Fassung und denen des Gesetzes vom 10. August 1915 über die Handelsgesellschaften in der jeweils geltenden Fassung.

Das Kapital der SICAV entspricht jederzeit dem gesamten Nettovermögen der SICAV.

Die SICAV ist unter der Nummer B-26803 im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg eingetragen.

Die SICAV bietet den Anlegern mehrere Portfolios an, die voneinander getrennte Vermögensmassen darstellen und für die verschiedene Anteilsklassen ausgegeben werden (nachstehend als „Teilfonds“ bezeichnet).

Aus diesem Grund besitzt die SICAV den Status einer Investmentgesellschaft mit mehreren Teilfonds.

Die Jahresberichte an die Aktionäre für jeden der Teilfonds und die zusammengefassten Ergebnisse stehen auf Anforderung kostenfrei am Gesellschaftssitz der SICAV zur Verfügung und werden an die Inhaber von Namensanteilen an die im Register der Aktionäre verzeichnete Anschrift versandt.

Außerdem sind ebenfalls ungeprüfte Halbjahresberichte auf Anforderung kostenfrei am Gesellschaftssitz der SICAV erhältlich und werden an die Inhaber von Namensanteilen versandt.

Das Geschäftsjahr der SICAV endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Anteile sind nur als Namensanteile erhältlich.

Die Jahreshauptversammlung der Aktionäre der SICAV findet jedes Jahr am Sitz der SICAV statt, oder an einem anderen Ort in Luxemburg, der mit der Einberufung spezifiziert wird.

Sie findet jeweils innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Geschäftsjahres statt.

Die Einberufungen zu den Hauptversammlungen werden den Inhabern von Namensaktien spätestens acht Tage vor der Hauptversammlung an die Anschrift zugeschickt, die im Verzeichnis der Aktionäre registriert ist. Diese Einberufungsschreiben enthalten den Ort und die Uhrzeit der Hauptversammlung der Anteilinhaber sowie die Teilnahmebedingungen, die Tagesordnung und die Erfordernisse nach luxemburgischem Recht in Bezug auf die Beschlussfähigkeit und notwendige Mehrheiten.

Darüber hinaus werden die Einberufungen von Hauptversammlungen im „Mémorial, Recueil électronique des sociétés et associations“ („RESA“) des Großherzogtums Luxemburg und in einer anderen luxemburgischen Zeitung („Luxemburger Wort“) sowie in der Presse der Länder veröffentlicht, in denen die SICAV vertrieben wird, sofern die nationale Gesetzgebung dies vorschreibt.

Der Nettoinventarwert pro Aktie jedes Teilfonds, der Ausgabe- und Rücknahmepreis der Aktien jedes Teilfonds und die Veränderungen des Wertpapierbestandes sind beim Sitz der SICAV erhältlich.

Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP BiB), die Satzung der SICAV und die Finanzberichte werden am Sitz der SICAV zur kostenlosen öffentlichen Einsichtnahme bereitgehalten.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Money Market Euro

Marktrückblick

Im Jahresverlauf verengten sich die Kreditspreads (ICE BofA 1-3 Year Euro Corporate Index) deutlich auf 58 Basispunkte (-23 Basispunkte). Die Kreditspreads für Investment-Grade-Anleihen wurden weiterhin durch gesunde Fundamentaldaten und eine starke Nachfrage seitens der Anleger gestützt. Die Unternehmensergebnisse übertrafen das Jahr über zwar weitgehend die Erwartungen, aber die Märkte wurden mitunter durch Korrekturen von Prognosen, die Verschlechterung von Gewinnmargen und Sorgen über die Zurückhaltung der Verbraucher nach der Abwälzung von Kostensteigerungen überrascht. Die Ergebnisse europäischer Unternehmen zeigen, dass sie – zumindest vorerst und mit einigen Ausnahmen – die US-Zölle besser verkraften als befürchtet. In den USA stießen die „Magnificent Seven“ aufgrund ihrer unterschiedlichen Wachstums- und KI-Investitionspläne auf gemischte Reaktionen. In Europa überraschten Banken weiterhin mit soliden Gewinnen, die auf höhere Entgelte und Handelserträge sowie gesunkene Kosten zurückzuführen waren.

Die kurzfristigen Zinsen profitierten davon, dass die Zentralbanken ihren Zinssenkungskurs fortgesetzt haben. Zum Jahresende bestätigten die aktualisierten Wachstums- und Inflationsprognosen der EZB die Einschätzung, dass ihr Zinssenkungszyklus faktisch beendet sei. Die US-Notenbank sah sich gezwungen, ihre abwartende Haltung aufzugeben, und begann in der zweiten Jahreshälfte mit Zinssenkungen.

So gingen der 3-Monats-Euribor auf 2,03 % (-70 Basispunkte) und der 12-Monats-Euribor auf 2,24 % (-22 Basispunkte) zurück.

Bei den Zinsen passten die Märkte ihre Erwartungen an den Kurs der Zentralbanken häufig aufgrund neuer Nachrichten über Konjunktur, Arbeitslosigkeit und Inflation an. Marktvolatilität trat vor allem im Zusammenhang mit den Zollverlautbarungen von Donald Trump am „Liberation Day“ auf, und die Marktstimmung wurde von den darauf folgenden Ankündigungen, Drohungen und Vereinbarungen bestimmt.

Zudem kam es an den Märkten zu kurzzeitiger Volatilität aufgrund von Unruhen im Nahen Osten, politischer Unsicherheit in Frankreich, Bedenken hinsichtlich der Bewertung, der Investitionsausgaben und der Finanzierung von Unternehmen, die vom Ausbau von künstlicher Intelligenz betroffen sind, Handelsspannungen zwischen China und den USA im Zusammenhang mit Exportkontrollen für Seltene Erden sowie Bedenken wegen der Qualität von Aktiva regionaler US-Banken.

Weltweit gerieten Staatsanleihen erneut unter Verkaufsdruck, da Sorgen über Inflation, Anleiheemissionen und Haushaltsdisziplin die Stimmung am langen Ende der Zinskurve belasteten. Auf den Zinskurven für Staatsanleihen stiegen die Laufzeitprämien und die Asset-Swaps-Spreads weiteten sich aus, als die Schuldentragfähigkeit erhöhte Aufmerksamkeit weckte.

Die Renditen 5-jähriger Staatsanleihen lagen zum Jahresende bei 2,28 % (+13 Basispunkte) für Deutschland, 2,85 % (-1 Basispunkt) für Italien, 3,93 % (-41 Basispunkte) für Großbritannien und 3,73 % (-65 Basispunkte) für die USA.

Fonds

Im Laufe des Jahres haben wir eine konstruktive Haltung gegenüber dem Zinsrisiko eingenommen. Diese Einschätzung wurde zunehmend neutraler, als die EZB ihren Kurs der Zinssenkungen fortsetzte, die Unsicherheiten rund um die US-Handelspolitik allmählich nachließen und das Wirtschaftswachstum in Europa Fahrt aufnahm, während die Inflation nahe am Zielwert der EZB blieb.

Unterjährig behielten wir bei Unternehmensanleihen eine defensive Haltung bei, bevorzugten kürzere Laufzeiten und legten besonderen Wert auf Qualität und Liquidität. Obwohl diese Anlageklasse weiterhin von soliden Unternehmensfundamentaldaten und der Anlegernachfrage gestützt wurde, erforderten die Spreads einen selektiven und besonnenen Ansatz. Der Fonds war breit gefächert in Finanz- und Nicht-Finanzsektoren engagiert. Da sich die kurzfristigen Schatzanweisungen mehrerer staatlicher Emittenten erheblich verbilligten, weil sich ihre Asset-Swap-Spreads ausweiteten, konnten wir sie zu attraktiveren Kursen erwerben.

Die Liquidität des Fonds wurde weiterhin durch Barreserven, Schatzwechsel und das gestaffelte Fälligkeitsprofil des Portfolios gestützt.

Fondsperformance

Der Candriam Money Market Euro übertraf seine Benchmark (€STR, kapitalisiert) 2025 um 18 Basispunkte (2,41 % für die Anteilsklasse V thesaurierend gegenüber 2,23 % für den €STR).

Variabel verzinsliche Anleihen und variabel verzinsliche Commercial Papers spielten eine wichtige Rolle bei der Wertentwicklung des Portfolios. Sie boten attraktive Spreads, während der variable Verzinsungsmechanismus den Fonds gegen die Volatilität an den Zinsmärkten schützte.

Durch festverzinsliche Commercial Papers konnten wir uns Zinsen auf einem attraktiven Niveau sichern und profitierten von den sinkenden kurzfristigen Zinsen.

Die Fondsperformance profitierte davon, dass Schatzwechsel für das Liquiditäts- und Risikomanagement zu günstigeren Konditionen beschafft werden konnten.

Fondsausblick

Wir verfolgen aufmerksam die Entwicklung der Wirtschaftstätigkeit, den Inflationsdruck und die unterschiedlichen und verzögerten Auswirkungen der Geldpolitik in der ganzen Welt. Wirtschaftsdaten und Finanzstabilität werden wahrscheinlich die Reaktionen der Zentralbanken wesentlich bestimmen. Die divergierende Konjunktur der globalen Wirtschaftsblöcke und ihre desynchronisierten Fortschritte bei der Erreichung der Inflationsziele werden zusammen mit den zunehmenden Handelsspannungen und der Unsicherheit über die neutralen Zinssätze die Zinsvolatilität erhöhen. Darüber hinaus wird die Tragfähigkeit der Staatsverschuldung immer mehr Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das wird sich durch Veränderungen der Swap-Spreads für Staatsanleihen und der Laufzeitprämien auf die Märkte auswirken. Die Kreditmärkte dürften weiterhin von ihren soliden Fundamentaldaten und der günstigen Angebots- und Nachfragedynamik gestützt werden, während es aufgrund unternehmensspezifischer Ereignisse – wie etwa Störungen bei der Technologie im Bereich der künstlichen Intelligenz – zu vereinzelten Schwächen kommen könnte. Daher achten wir genau auf die Abwärtsrisiken und bevorzugen hochwertige, liquide Vermögenswerte, wobei wir bei unseren Anlagen selektiv bleiben. Wir stützen uns auf unsere strenge interne Bottom-up-Analyse und bevorzugen Unternehmen mit starken Ratings und geringer Verschuldung.

Hinweis: Die Angaben in diesem Bericht werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt und stellen in keiner Weise einen Hinweis auf eine künftige Wertentwicklung dar.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Money Market Euro AAA

Marktrückblick

Im Jahresverlauf verengten sich die Kreditspreads (ICE BofA 1-3 Year Euro Corporate Index) deutlich auf 58 Basispunkte (-23 Basispunkte). Die Kreditspreads für Investment-Grade-Anleihen wurden weiterhin durch gesunde Fundamentaldaten und eine starke Nachfrage seitens der Anleger gestützt. Die Unternehmensergebnisse übertrafen das Jahr über zwar weitgehend die Erwartungen, aber die Märkte wurden mitunter durch Korrekturen von Prognosen, die Verschlechterung von Gewinnmargen und Sorgen über die Zurückhaltung der Verbraucher nach der Abwälzung von Kostensteigerungen überrascht. Die Ergebnisse europäischer Unternehmen zeigen, dass sie – zumindest vorerst und mit einigen Ausnahmen – die US-Zölle besser verkraften als befürchtet. In den USA stießen die „Magnificent Seven“ aufgrund ihrer unterschiedlichen Wachstums- und KI-Investitionspläne auf gemischte Reaktionen. In Europa überraschten Banken weiterhin mit soliden Gewinnen, die auf höhere Entgelte und Handelserträge sowie gesunkene Kosten zurückzuführen waren.

Die kurzfristigen Zinsen profitierten davon, dass die Zentralbanken ihren Zinssenkungskurs fortgesetzt haben. Zum Jahresende bestätigten die aktualisierten Wachstums- und Inflationsprognosen der EZB die Einschätzung, dass ihr Zinssenkungszyklus faktisch beendet sei. Die US-Notenbank sah sich gezwungen, ihre abwartende Haltung aufzugeben, und begann in der zweiten Jahreshälfte mit Zinssenkungen.

So gingen der 3-Monats-Euribor auf 2,03 % (-70 Basispunkte) und der 12-Monats-Euribor auf 2,24% (-22 Basispunkte) zurück.

Bei den Zinsen passten die Märkte ihre Erwartungen an den Kurs der Zentralbanken häufig aufgrund neuer Nachrichten über Konjunktur, Arbeitslosigkeit und Inflation an. Marktvolatilität trat vor allem im Zusammenhang mit den Zollverlautbarungen von Donald Trump am „Liberation Day“ auf, und die Marktstimmung wurde von den darauf folgenden Ankündigungen, Drohungen und Vereinbarungen bestimmt.

Zudem kam es an den Märkten zu kurzzeitiger Volatilität aufgrund von Unruhen im Nahen Osten, politischer Unsicherheit in Frankreich, Bedenken hinsichtlich der Bewertung, der Investitionsausgaben und der Finanzierung von Unternehmen, die vom Ausbau von künstlicher Intelligenz betroffen sind, Handelsspannungen zwischen China und den USA im Zusammenhang mit Exportkontrollen für Seltene Erden sowie Bedenken wegen der Qualität von Aktiva regionaler US-Banken.

Weltweit gerieten Staatsanleihen erneut unter Verkaufsdruck, da Sorgen über Inflation, Anleiheemissionen und Haushaltsdisziplin die Stimmung am langen Ende der Zinskurve belasteten. Auf den Zinskurven für Staatsanleihen stiegen die Laufzeitprämien und die Asset-Swaps-Spreads weiteten sich aus, als die Schuldentragfähigkeit erhöhte Aufmerksamkeit weckte.

Die Renditen 5-jähriger Staatsanleihen lagen zum Jahresende bei 2,28 % (+13 Basispunkte) für Deutschland, 2,85 % (-1 Basispunkt) für Italien, 3,93 % (-41 Basispunkte) für Großbritannien und 3,73 % (-65 Basispunkte) für die USA.

Fonds

Der Fonds erfüllte das ganze Jahr über alle Anforderungen von Standard & Poor's, um sein AAA-Rating zu gewährleisten.

Das Jahr über haben wir eine konstruktive Haltung gegenüber dem Zinsrisiko eingenommen. Diese Einschätzung wurde zunehmend neutraler, als die EZB ihren Kurs der Zinssenkungen fortsetzte, die Unsicherheiten rund um die US-Handelspolitik allmählich nachließen und das Wirtschaftswachstum in Europa Fahrt aufnahm, während die Inflation nahe am Zielwert der EZB blieb.

Unterjährig behielten wir bei Unternehmensanleihen eine defensive Haltung bei, bevorzugten kürzere Laufzeiten und legten besonderen Wert auf Qualität und Liquidität. Obwohl diese Anlageklasse weiterhin von soliden Unternehmensfundamentaldaten und der Anlegernachfrage gestützt wurde, erforderten die Spreads einen selektiven und besonnenen Ansatz. Der Fonds war breit gefächert in Finanz- und Nicht-Finanzsektoren engagiert. Da sich die kurzfristigen Schatzanweisungen mehrerer staatlicher Emittenten erheblich verbilligten, weil sich ihre Asset-Swap-Spreads ausweiteten, konnten wir sie zu attraktiveren Kursen erwerben.

Die Liquidität des Fonds wurde weiterhin durch Barreserven, Schatzwechsel und das gestaffelte Fälligkeitsprofil des Portfolios gestützt.

Fondsperformance

Die Performance des Candriam Money Market Euro AAA entsprach seiner Benchmark (€STR, kapitalisiert).

Variabel verzinsliche Anleihen und variabel verzinsliche Commercial Papers spielten eine wichtige Rolle bei der Wertentwicklung des Portfolios. Sie boten attraktive Spreads, während der variable Verzinsungsmechanismus den Fonds gegen die Volatilität an den Zinsmärkten schützte.

Durch festverzinsliche Commercial Papers konnten wir uns Zinsen auf einem attraktiven Niveau sichern und profitierten von den sinkenden kurzfristigen Zinsen.

Die Fondsperformance profitierte davon, dass Schatzwechsel für das Liquiditäts- und Risikomanagement zu günstigeren Konditionen beschafft werden konnten.

Fondsausblick

Wir verfolgen aufmerksam die Entwicklung der Wirtschaftstätigkeit, den Inflationsdruck und die unterschiedlichen und verzögerten Auswirkungen der Geldpolitik in der ganzen Welt. Wirtschaftsdaten und Finanzstabilität werden wahrscheinlich die Reaktionen der Zentralbanken wesentlich bestimmen. Die divergierende Konjunktur der globalen Wirtschaftsblöcke und ihre desynchronisierten Fortschritte bei der Erreichung der Inflationsziele werden zusammen mit den zunehmenden Handelsspannungen und der Unsicherheit über die neutralen Zinssätze die Zinsvolatilität erhöhen. Darüber hinaus wird die Tragfähigkeit der Staatsverschuldung immer mehr Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das wird sich durch Veränderungen der Swap-Spreads für Staatsanleihen und der Laufzeitprämien auf die Märkte auswirken. Die Kreditmärkte dürften weiterhin von ihren soliden Fundamentaldaten und der günstigen Angebots- und Nachfragedynamik gestützt werden, während es aufgrund unternehmensspezifischer Ereignisse – wie etwa Störungen bei der Technologie im Bereich der künstlichen Intelligenz – zu vereinzelt Schwächen kommen könnte. Daher achten wir genau auf die Abwärtsrisiken und bevorzugen hochwertige, liquide Vermögenswerte, wobei wir bei unseren Anlagen selektiv bleiben. Wir stützen uns auf unsere strenge interne Bottom-up-Analyse und bevorzugen Unternehmen mit starken Ratings und geringer Verschuldung.

Hinweis: Die Angaben in diesem Bericht werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt und stellen in keiner Weise einen Hinweis auf eine künftige Wertentwicklung dar.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Money Market USD Sustainable

Marktrückblick

Im Jahresverlauf verengten sich die Kreditspreads (ICE BofA 1-3 Year Euro Corporate Index) deutlich auf 58 Basispunkte (-23 Basispunkte). Die Kreditspreads für Investment-Grade-Anleihen wurden weiterhin durch gesunde Fundamentaldaten und eine starke Nachfrage seitens der Anleger gestützt. Die Unternehmensergebnisse übertrafen das Jahr über zwar weitgehend die Erwartungen, aber die Märkte wurden mitunter durch Korrekturen von Prognosen, die Verschlechterung von Gewinnmargen und Sorgen über die Zurückhaltung der Verbraucher nach der Abwälzung von Kostensteigerungen überrascht. Die Ergebnisse europäischer Unternehmen zeigen, dass sie – zumindest vorerst und mit einigen Ausnahmen – die US-Zölle besser verkraften als befürchtet. In den USA stießen die „Magnificent Seven“ aufgrund ihrer unterschiedlichen Wachstums- und KI-Investitionspläne auf gemischte Reaktionen. In Europa überraschten Banken weiterhin mit soliden Gewinnen, die auf höhere Entgelte und Handelserträge sowie gesunkene Kosten zurückzuführen waren.

Die kurzfristigen Zinsen profitierten davon, dass die Zentralbanken ihren Zinssenkungskurs fortgesetzt haben. Zum Jahresende bestätigten die aktualisierten Wachstums- und Inflationsprognosen der EZB die Einschätzung, dass ihr Zinssenkungszyklus faktisch beendet sei. Die US-Notenbank sah sich gezwungen, ihre abwartende Haltung aufzugeben, und begann in der zweiten Jahreshälfte mit Zinssenkungen.

So gingen der 3-Monats-Euribor auf 2,03 % (-70 Basispunkte) und der 12-Monats-Euribor auf 2,24% (-22 Basispunkte) zurück.

Bei den Zinsen passten die Märkte ihre Erwartungen an den Kurs der Zentralbanken häufig aufgrund neuer Nachrichten über Konjunktur, Arbeitslosigkeit und Inflation an. Marktvolatilität trat vor allem im Zusammenhang mit den Zollverlautbarungen von Donald Trump am „Liberation Day“ auf, und die Marktstimmung wurde von den darauf folgenden Ankündigungen, Drohungen und Vereinbarungen bestimmt.

Zudem kam es an den Märkten zu kurzzeitiger Volatilität aufgrund von Unruhen im Nahen Osten, politischer Unsicherheit in Frankreich, Bedenken hinsichtlich der Bewertung, der Investitionsausgaben und der Finanzierung von Unternehmen, die vom Ausbau von künstlicher Intelligenz betroffen sind, Handelsspannungen zwischen China und den USA im Zusammenhang mit Exportkontrollen für Seltene Erden sowie Bedenken wegen der Qualität von Aktiva regionaler US-Banken.

Weltweit gerieten Staatsanleihen erneut unter Verkaufsdruck, da Sorgen über Inflation, Anleiheemissionen und Haushaltsdisziplin die Stimmung am langen Ende der Zinskurve belasteten. Auf den Zinskurven für Staatsanleihen stiegen die Laufzeitprämien und die Asset-Swaps-Spreads weiteten sich aus, als die Schuldentragfähigkeit erhöhte Aufmerksamkeit weckte.

Die Renditen 5-jähriger Staatsanleihen lagen zum Jahresende bei 2,28 % (+13 Basispunkte) für Deutschland, 2,85 % (-1 Basispunkt) für Italien, 3,93 % (-41 Basispunkte) für Großbritannien und 3,73 % (-65 Basispunkte) für die USA.

Fonds

Im Laufe des Jahres nahmen wir eine konstruktive Haltung gegenüber dem Zinsrisiko ein, da die US-Notenbank ihren Fokus auf die Abwärtsrisiken für den Arbeitsmarkt verlagert hat, auch wenn einige Mitglieder weiterhin Bedenken hinsichtlich der Aufwärtsrisiken für die Inflation hegen. Diese Überzeugung wurde in der Phase der Unsicherheit durch die US-Handelspolitik vorübergehend etwas zurückhaltender, als die Aufwärtsrisiken für die Inflation den Vertretern der Fed Sorgen bereiteten und die Erwartungen an Zinssenkungen auf das Jahresende verschoben wurden.

Unterjährig behielten wir bei Unternehmensanleihen eine defensive Haltung bei, bevorzugten kürzere Laufzeiten und legten besonderen Wert auf Qualität und Liquidität. Obwohl diese Anlageklasse weiterhin von soliden Unternehmensfundamentaldaten und der Anlegernachfrage gestützt wurde, erforderten die Spreads einen selektiven und besonnenen Ansatz. Der Fonds war breit gefächert in Finanz- und Nicht-Finanzsektoren engagiert. Da sich die kurzfristigen Schatzanweisungen mehrerer staatlicher Emittenten erheblich verbilligten, weil sich ihre Asset-Swap-Spreads ausweiteten, konnten wir sie zu attraktiveren Kursen erwerben.

Die Liquidität des Fonds wurde weiterhin durch Barreserven, Schatzwechsel und das gestaffelte Fälligkeitsprofil des Portfolios gestützt.

Fondsperformance

Der Candriam Money Market USD Sustainable übertraf seine Benchmark (Effective Federal Funds Rate) 2025 um 5 Basispunkte (4,41 % für die Anteilsklasse I thesaurierend gegenüber 4,36 % für den Effective Federal Funds Rate).

Variabel verzinsliche Anleihen und variabel verzinsliche Commercial Papers spielten eine wichtige Rolle bei der Wertentwicklung des Portfolios. Sie boten attraktive Spreads, während der variable Verzinsungsmechanismus den Fonds gegen die Volatilität an den Zinsmärkten schützte.

Durch festverzinsliche Commercial Papers konnten wir uns Zinsen auf einem attraktiven Niveau sichern und profitierten von den sinkenden kurzfristigen Zinsen.

US-Schatzwechsel trugen zur Gesamrendite bei, aber trotz des Anstiegs der längerfristigen Renditen von US-Staatsanleihen blieben die kurzfristigen Schatzwechsel im Vergleich teuer.

Fondsausblick

Wir verfolgen aufmerksam die Entwicklung der Wirtschaftstätigkeit, den Inflationsdruck und die unterschiedlichen und verzögerten Auswirkungen der Geldpolitik in der ganzen Welt. Wirtschaftsdaten und Finanzstabilität werden wahrscheinlich die Reaktionen der Zentralbanken wesentlich bestimmen. Die divergierende Konjunktur der globalen Wirtschaftsblöcke und ihre desynchronisierten Fortschritte bei der Erreichung der Inflationsziele werden zusammen mit den zunehmenden Handelsspannungen und der Unsicherheit über die neutralen Zinssätze die Zinsvolatilität erhöhen. Darüber hinaus wird die Tragfähigkeit der Staatsverschuldung immer mehr Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Das wird sich durch Veränderungen der Swap-Spreads für Staatsanleihen und der Laufzeitprämien auf die Märkte auswirken. Die Kreditmärkte dürften weiterhin von ihren soliden Fundamentaldaten und der günstigen Angebots- und Nachfragedynamik gestützt werden, während es aufgrund unternehmensspezifischer Ereignisse – wie etwa Störungen bei der Technologie im Bereich der künstlichen Intelligenz – zu vereinzelten Schwächen kommen könnte. Daher achten wir genau auf die Abwärtsrisiken und bevorzugen hochwertige, liquide Vermögenswerte, wobei wir bei unseren Anlagen selektiv bleiben. Wir stützen uns auf unsere strenge interne Bottom-up-Analyse und bevorzugen Unternehmen mit starken Ratings und geringer Verschuldung.

Hinweis: Die Angaben in diesem Bericht werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt und stellen in keiner Weise einen Hinweis auf eine künftige Wertentwicklung dar.



Bericht des Verwaltungsrats

Der Bericht des Verwaltungsrats erstreckt sich auf das zum 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr und den auf das Jahresende folgenden Monat.

Der Verwaltungsrat

Luxembourg, 30. März 2026

Bericht des Abschlussprüfers

An die Anteilnehmer des Fonds

Candriam Money Market

Prüfungsurteil

Nach unserer Auffassung vermittelt der beiliegende Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds Candriam Money Market (der „Fonds“) und jedes seiner Teilfonds zum 31. Dezember 2025 sowie seiner Ertragslage und seiner Veränderungen am Nettovermögen für das zu diesem Stichtag endende Geschäftsjahr im Einklang mit den für die Erstellung und Darstellung von Abschlüssen in Luxemburg geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Pflichten.

Umfang unserer Prüfung

Der Jahresabschluss des Fonds umfasst:

- die Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2025;
- die Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens für das zu diesem Zeitpunkt endende Geschäftsjahr;
- das Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025 und
- den Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente sowie sonstige Erläuterungen zum Abschluss, die eine Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze enthalten.

Beurteilungsgrundlage

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxemburg umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing – ISA) durchgeführt. Eine weitere Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten im Rahmen des Gesetzes vom 23. Juli 2016 und gemäß den von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxemburg umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing) ist im Abschnitt »Verantwortung des Prüfers («Réviseur d'entreprises agréé») hinsichtlich der Prüfung des Jahresabschlusses« unseres Bericht zu finden.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue
Gerhard Mercator, L-2182 Luxemburg
Tel.: +352 494848 1, Fax: +352 494848 2900, www.pwc.lu

Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Vermerks ausreichend und angemessen.

Wir sind unabhängig gegenüber dem Fonds gemäß dem „International Code of Ethics for Professional Accountants“, einschließlich der „International Independence Standards“ der International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA-Code), der in Verbindung mit den für unsere Prüfung des konsolidierten Jahresabschlusses geltenden ethischen Anforderungen von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxemburg umgesetzt wurde. Wir haben unsere sonstigen ethischen Verantwortlichkeiten entsprechend diesen ethischen Anforderungen erfüllt.

Sonstige Angaben

Der Verwaltungsrat des Fonds ist auch für die sonstigen Angaben verantwortlich. Die sonstigen Angaben beinhalten die im Jahresbericht angegebenen Informationen, nicht jedoch den Jahresabschluss oder unseren Prüfungsbericht zu diesem.

Unsere Bewertung des Jahresabschlusses erstreckt sich nicht auf die sonstigen Angaben, und daher geben wir zu diesen keinerlei Stellungnahme ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses ist es unsere Aufgabe, die oben genannten sonstigen Angaben zu lesen und dabei zu prüfen, ob sie mit dem Jahresabschluss oder mit unseren bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnissen unvereinbar sind oder auf andere Weise wesentliche fehlerhafte Darstellungen enthalten. Wenn wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten zu dem Schluss kommen, dass diese sonstigen Angaben eine wesentliche fehlerhafte Darstellungen enthalten, müssen wir diese Tatsache melden. Wir haben in dieser Hinsicht keinerlei Anlass für eine solche Meldung.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats des Fonds in Bezug auf den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und die den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Darstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den dafür geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften in Luxemburg verantwortlich sowie für die Durchführung von internen Kontrollverfahren, die er für erforderlich hält, um sicherzustellen, dass der Jahresabschluss frei von wesentlichen Falschangaben aufgrund von Täuschungsabsicht oder Irrtum ist.

Bei der Erstellung des Abschlusses hat der Verwaltungsrat eine Einschätzung über die Fähigkeit des Fonds und jedes seiner Teilfonds vorzunehmen, den Geschäftsbetrieb fortzuführen. Jegliche für die Fortführung des Geschäftsbetriebs relevanten Sachverhalte sind offenzulegen. Ein Abschluss ist solange auf der Grundlage der Annahme der Geschäftsfortführung aufzustellen, bis der Verwaltungsrat des Fonds entweder beabsichtigt, den Fonds aufzulösen oder einen seiner Teilfonds zu schließen, das Geschäft einzustellen oder keine realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Prüfers («Réviseur d'entreprises agréé») hinsichtlich der Prüfung des Jahresabschlusses

Ziel unserer Prüfung ist, ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben, ob der Jahresabschluss in seiner Gesamtheit keine wesentlichen fehlerhaften Darstellungen aufgrund von Täuschungsabsicht oder Irrtum enthält, sowie die Erstellung eines Prüfberichts mit unserer Beurteilung. Ein hinreichend sicheres Urteil bedeutet ein hohes Maß an Gewissheit, bietet jedoch keine Garantie dafür, dass eine gemäß des Luxemburger Gesetzes vom 23. Juli 2016 sowie gemäß den von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxemburg umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing) durchgeführte Abschlussprüfung immer eine vorhandene wesentliche fehlerhafte Darstellung aufdeckt. Fehlerhafte Darstellungen können aus einer Täuschungsabsicht oder einem Irrtum resultieren. Sie gelten dann – einzelnen oder insgesamt – als wesentlich, wenn vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie die auf der Basis des Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen der Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Prüfung im Einklang mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 sowie gemäß den von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) in Luxemburg umgesetzten internationalen Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing) lassen wir während der Prüfung fachliche Urteilskraft und die geforderte kritische Distanz walten. Wir

- identifizieren und bewerten die Risiken eines Auftretens wesentlicher Fehldarstellungen im Jahresabschluss aufgrund von Betrug oder Fehlern, gestalten und führen diesen Risiken angemessene Prüfungshandlungen und erlangen Prüfungsnachweise, die als Grundlage für die Erteilung unseres Vermerks ausreichend und angemessen sind. Das Risiko, wesentliche Fehldarstellungen aufgrund von Betrug nicht zu entdecken ist höher als für Fehldarstellungen aufgrund von Fehlern, denn zum Betrug können auch Absprachen, Fälschungen, absichtliche Auslassungen, Falschdarstellungen oder die Beeinflussung interner Kontrollen zählen;
- erlangen ein Verständnis der internen Kontrollen, die für die Prüfung relevant sind, um dann solche Prüfungsverfahren zu entwickeln, die den Gegebenheiten entsprechen. Es fällt jedoch nicht in den Aufgabenbereich des Abschlussprüfers, seine Meinung über die Effektivität der internen Kontrollen des Fonds zu äußern;

- beurteilen die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden und die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds für die Rechnungslegung vorgenommenen Schätzungen und dazugehörigen Angaben;
- schließen aus der Angemessenheit der Zugrundelegung der Annahme der Unternehmensfortführung durch den Verwaltungsrat des Fonds und aufgrund der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Umständen besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder jedes seiner Teilfonds aufwerfen könnten, den Geschäftsbetrieb fortzuführen. Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit vorliegt, sind wir verpflichtet, in unserem Prüfungsbericht auf die entsprechenden Angaben im Jahresabschluss hinzuweisen oder, wenn diese Angaben unzureichend sind, unser Urteil zu ändern. Unsere Schlussfolgerungen stützen sich auf die bis zum Zeitpunkt unseres Prüfberichts erlangten Prüfungsnachweise. Allerdings können künftige Ereignisse oder Umstände dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds die Fortführung des Geschäftsbetriebs aufgibt;
- beurteilen die allgemeine Darstellung, die Struktur und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der Angaben, sowie die Frage, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Transaktionen und Ereignisse dergestalt darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild erreicht wird.

Wir verständigen uns mit den für die Governance verantwortlichen Personen unter anderem hinsichtlich des geplanten Umfangs und Zeitpunkts der Prüfung sowie über wesentliche Prüfungsfeststellungen, einschließlich die während unserer Prüfung festgestellten erheblichen Mängeln bezüglich den internen Kontrollmaßnahmen.

Luxemburg, 1. April 2026

PricewaterhouseCoopers Assurance, Société coopérative, vertreten
durch

Christelle Crépin



Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2025

		Candriam Money Market Euro	Candriam Money Market Euro AAA	Candriam Money Market USD Sustainable
		EUR	EUR	USD
Aktiva				
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	1,589,947,562	1,303,533,618	71,496,766
Guthaben bei Banken und Brokern		152,033,582	24,401,947	6,945,282
Forderungen aus dem Verkauf von Wertpapieren		0	62,874,464	0
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		8,445,851	8,383,811	433,165
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2e	0	0	4,928
Aktiva insgesamt		1,750,426,995	1,399,193,840	78,880,141
Passiva				
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2e	84,434	131,732	0
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	493,169	173,462	24,087
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	4	112,953	76,414	5,039
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	5	174,807	0	11,516
Passiva insgesamt		865,363	381,608	40,642
Nettovermögen insgesamt		1,749,561,632	1,398,812,232	78,839,499



Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2025

		Kombiniert
		EUR
Aktiva		
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	2,954,357,987
Guthaben bei Banken und Brokern		182,349,175
Forderungen aus dem Verkauf von Wertpapieren		62,874,464
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		17,198,486
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2e	4,196
Aktiva insgesamt		3,216,784,308
Passiva		
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2e	216,166
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	687,140
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	4	193,658
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	5	184,612
Passiva insgesamt		1,281,576
Nettovermögen insgesamt		3,215,502,732



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025

		Candriam Money Market Euro	Candriam Money Market Euro AAA	Candriam Money Market USD Sustainable
		EUR	EUR	USD
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		1,496,298,629	1,173,818,445	112,080,786
Erträge				
Zinsen auf Anleihen und Geldmarktinstrumente, netto	2g	35,370,136	33,190,717	3,771,343
Bankzinsen	2g	3,320,672	5,529,316	453,591
Sonstige Erträge		4,231	802	52
Erträge insgesamt		38,695,039	38,720,835	4,224,986
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	3	5,450,709	2,079,551	343,231
Betriebs- und Verwaltungskosten	4	1,263,378	904,259	76,841
Zeichnungssteuer	5	289,690	0	20,280
Bankzinsen	2g	1,345	10,313	1,261
Sonstige Aufwendungen		1	126	5
Aufwendungen insgesamt		7,005,123	2,994,249	441,618
Nettoertrag/(-verlust) aus Wertpapieren		31,689,916	35,726,586	3,783,368
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	5,090,422	1,201,480	825,429
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisentermingeschäften	2e	552,727	1,312,068	(655,706)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisen		(619,821)	(2,701,404)	1,144,461
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)		36,713,244	35,538,730	5,097,552
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Wertpapieren	2a	845,870	(714,032)	363,695
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2e	(198,857)	55,833	(498,131)
Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		37,360,257	34,880,531	4,963,116
Entwicklung des Kapitals				
Zeichnung von Anteilen		3,374,347,112	9,465,676,411	215,132,900
Rücknahme von Anteilen		(3,153,726,675)	(9,273,814,033)	(252,709,126)
Ausgeschüttete Dividenden	6	(4,717,691)	(1,749,122)	(628,177)
Währungsumrechnung		0	0	0
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		1,749,561,632	1,398,812,232	78,839,499



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025

		Kombiniert
		EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		2,778,355,399
Erträge		
Zinsen auf Anleihen und Geldmarktinstrumente, netto	2g	71,772,010
Bankzinsen	2g	9,236,204
Sonstige Erträge		5,077
Erträge insgesamt		81,013,291
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	3	7,822,508
Betriebs- und Verwaltungskosten	4	2,233,064
Zeichnungssteuer	5	306,958
Bankzinsen	2g	12,732
Sonstige Aufwendungen		131
Aufwendungen insgesamt		10,375,393
Nettoertrag/(-verlust) aus Wertpapieren		70,637,898
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	6,994,724
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisentermingeschäften	2e	1,306,486
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisen		(2,346,760)
Realisierter Nettogewinn/(-verlust)		76,592,348
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Wertpapieren	2a	441,511
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/(-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2e	(567,164)
Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		76,466,695
Entwicklung des Kapitals		
Zeichnung von Anteilen		13,023,201,095
Rücknahme von Anteilen		(12,642,713,024)
Ausgeschüttete Dividenden	6	(7,001,682)
Währungsumrechnung		(12,805,751)
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		3,215,502,732



Statistiken

Candriam Money Market Euro

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2025	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2024	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2023
Nettovermögen insgesamt			EUR		1.749.561.632	1.496.298.629	1.476.445.613
C	LU0093583077	Thesaurierung	EUR	1,610,586.45	551.37	541.01	523.06
C	LU0093583234	Ausschüttung	EUR	145,271.59	362.96	368.13	363.10
I	LU0206982331	Thesaurierung	EUR	533,186.54	596.24	583.05	561.80
PR	LU3092460123	Ausschüttung	EUR	96,750.57	252.16	-	-
R	LU0936337848	Thesaurierung	EUR	28,397.53	107.50	105.14	101.32
R2	LU1389877876	Ausschüttung	EUR	577,572.07	152.67	154.87	152.02
V	LU0323048693	Thesaurierung	EUR	255,760.89	1,109.14	1,083.03	1,042.05
V	LU0323048776	Ausschüttung	EUR	43,269.64	1,540.18	1,503.90	-
Z	LU0391999124	Thesaurierung	EUR	22,347.32	1,116.70	1,089.70	1,047.87

Candriam Money Market Euro AAA

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2025	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2024	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2023
Nettovermögen insgesamt			EUR		1.398.812.232	1.173.818.445	1.267.667.803
C	LU0354091653	Thesaurierung	EUR	827,892.51	110.44	108.47	104.95
C	LU0354091737	Ausschüttung	EUR	959.79	102.80	104.47	103.02
I	LU0354091901	Thesaurierung	EUR	426,662.24	1,142.00	1,117.84	1,077.91
I	LU0354127358	Ausschüttung	EUR	52,710.87	1,058.36	1,075.59	1,057.05
R	LU0936338655	Thesaurierung	EUR	50,518.64	163.46	160.03	154.35
V	LU0354092115	Thesaurierung	EUR	569,754.49	1,147.03	1,122.32	1,081.68
V	LU0354092206	Ausschüttung	EUR	1.00	1,071.40	1,087.77	1,067.78
Z	LU0391999470	Thesaurierung	EUR	88,620.91	1,156.17	1,130.12	1,088.23

Candriam Money Market USD Sustainable

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2025	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2024	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2023
Nettovermögen insgesamt			USD		78.839.499	112.080.786	144.481.404
C	LU0049341216	Thesaurierung	USD	50,623.55	638.46	613.59	585.04
C	LU0094032728	Ausschüttung	USD	22,379.34	387.06	390.13	388.87
I	LU0206982414	Thesaurierung	USD	34,548.25	672.74	644.32	612.23
I	LU0355214700	Ausschüttung	USD	10,569.62	580.35	584.99	580.59
V	LU0323048347	Thesaurierung	USD	1.00	1,309.30	1,251.83	1,187.47
V	LU0323048420	Ausschüttung	USD	1.00	1,575.16	1,505.78	-
Z	LU0391999553	Thesaurierung	USD	6,432.67	1,317.85	1,259.60	1,194.46



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Anleihen				
Australien				
MACQUARIE OISEST+0.32% 27-11-26	3,000,000	EUR	3,000,062	0.17
			3,000,062	0.17
Belgien				
AEDIFICA NV ZCP 07-01-26	11,000,000	EUR	10,933,599	0.62
AEDIFICA NV ZCP 29-01-26	10,000,000	EUR	9,940,999	0.57
			20,874,598	1.19
Dänemark				
AP MOLLER MAERSK 1.75 18-26 16/03A	15,000,000	EUR	14,980,774	0.86
DANSKE BK ZCP 16-10-26	10,000,000	EUR	9,786,005	0.56
JYSKE BANK DNK OISEST+0.245% 13-08-26	16,000,000	EUR	16,004,385	0.91
			40,771,164	2.33
Finnland				
NORDEA BKP OISEST+0.31% 27-01-27	10,000,000	EUR	10,004,548	0.57
OP CORPORATE BANK PL 0.25 21-26 24/03A	5,000,000	EUR	4,977,849	0.28
			14,982,397	0.86
Frankreich				
ALLIANZ BANQUE OISEST+0.27% 17-04-26	5,000,000	EUR	5,000,025	0.29
ALLIANZ BANQUE OISEST+0.28% 01-07-26	10,000,000	EUR	10,000,326	0.57
ARVAL SERVICE LEASE SAFRANCE COMPANY 3.375% 04-01-26	2,500,000	EUR	2,500,000	0.14
BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL BFCM OISEST+0.32% 13-03-26	15,000,000	EUR	15,005,944	0.86
BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL BFCM OISEST+0.33% 21-05-26	23,000,000	EUR	23,010,688	1.32
BANQUE STELLANTIS FRA 3.875 23-26 19/01A	3,100,000	EUR	3,101,479	0.18
BPCE OISEST+0.31% 13-08-26	15,000,000	EUR	15,003,090	0.86
BPCE OISEST+0.33% 01-12-26	27,000,000	EUR	27,002,135	1.54
BPCE S.A. 0.25 20-26 15/01A	3,200,000	EUR	3,198,257	0.18
BQ POSTALE OISEST+0.29% 06-11-26	30,000,000	EUR	29,998,684	1.71
CAPGEMINI SE 1.625 20-26 15/04A	2,000,000	EUR	1,996,215	0.11
CIE DE SAINT GOBAIN 1.125 18-26 23/03A	3,200,000	EUR	3,191,721	0.18
COVIVIO SA 1.875 16-26 20/05A	3,000,000	EUR	2,993,677	0.17
DANONE ZCP 17-03-26	5,000,000	EUR	4,966,340	0.28
EDENRED SA 1.875 18-26 06/03A	7,100,000	EUR	7,091,805	0.41
ESSILORLUXOTTICA 0.375 20-26 05/01A	21,000,000	EUR	21,000,000	1.20
FRANCE TREASURY BILL BTF ZCP 04-02-26	27,000,000	EUR	26,929,679	1.54
LA BANQUE POSTALE 0.25 19-26 12/07A	3,000,000	EUR	2,968,193	0.17
LVMH MOET HENNESSY ZCP 10-04-26	5,000,000	EUR	4,957,702	0.28
SG OISEST+0.3% 30-01-26	18,000,000	EUR	18,001,005	1.03
SOCIETE DES AUTOROUTES PARIS RHIN RHONE 1.125% 09-01-26	25,800,000	EUR	25,796,251	1.47
VEOLIA ENVIRONNEMENT 0.0% 09-06-26	1,100,000	EUR	1,089,354	0.06
VEOLIA ENVIRONNEMENT OISEST+0.33% 21-05-26	3,000,000	EUR	3,001,567	0.17
			257,804,137	14.74
Deutschland				
BASF 0.75% 17-03-26 EMTN	2,000,000	EUR	1,993,558	0.11
COMMERZBANK AKTIENGESELLSCHAFT ZCP 17-06-26	20,000,000	EUR	19,579,153	1.12
DEUTSCHE BOERSE 3.875 23-26 28/09A	11,000,000	EUR	11,111,045	0.64
			32,683,756	1.87
Irland				
RYANAIR DAC 0.875 21-26 25/05A	27,219,000	EUR	27,068,782	1.55
			27,068,782	1.55
Italien				
INTESA SANPAOLO 1.00 19-26 19/11A	15,000,000	EUR	14,836,553	0.85
TERNA SPA 1.0000 19-26 10/04A	5,000,000	EUR	4,982,823	0.28
			19,819,376	1.13
Japan				
MIZUHO FINANCIAL GRP 0.184 21-26 13/04A	2,016,000	EUR	2,004,957	0.11
			2,004,957	0.11

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Luxemburg				
AT&T INC 0.25 19-26 04/03A	2,000,000	EUR	1,993,500	0.11
BECTON DICKINSON 1.208 19-26 04/06A	13,200,000	EUR	13,136,693	0.75
CAIXABANK SA 1.375 19-26 19/06A	5,000,000	EUR	4,979,290	0.28
DH EUROPE FIN 0.20 19-26 18/03A	23,090,000	EUR	22,993,473	1.31
EUROPEAN UNION BILL ZCP 09-01-26	10,000,000	EUR	9,766,267	0.56
NESTLE FINANCE INTER 0 21-26 14/06A	9,325,000	EUR	9,232,528	0.53
			62,101,751	3.55
Niederlande				
DSM NV 0.75 16-26 28/09A	5,000,000	EUR	4,946,157	0.28
EDP FINANCE BV 1.625 18-26 26/01A	5,000,000	EUR	4,998,361	0.29
KONINKLIJKE AHOLD 1.125 18-26 19/03A	1,778,000	EUR	1,773,780	0.10
NOVO NORDISK A/ 3.3750 24-26 21/05A	8,900,000	EUR	8,926,198	0.51
UNILEVER FINANCE 0.7500 22-26 28/02A	6,000,000	EUR	5,986,338	0.34
			26,630,834	1.52
Norwegen				
DNB BANK A OISEST+0.27% 10-07-26	20,000,000	EUR	20,009,451	1.14
			20,009,451	1.14
Schweden				
ASSA ABLOY AB 3.75% 13-09-26	800,000	EUR	807,086	0.05
SKANDINAVISKA ENSKIL 4.00 22-26 09/11A	4,000,000	EUR	4,057,121	0.23
SWEDBANK AB OISEST+0.27% 15-10-26	10,000,000	EUR	10,005,056	0.57
			14,869,263	0.85
Großbritannien				
BANK OF MONTREAL LONDON BRANCH OISEST+0.24% 10-08-26	15,000,000	EUR	15,001,794	0.86
BARCLAYS BK ZCP 30-10-26	10,000,000	EUR	10,005,391	0.57
DEUTSCHE BK LONDON BRANCH ZCP 16-10-26	15,000,000	EUR	14,676,372	0.84
DEUTSCHE BK LONDON BRANCH ZCP 24-04-26	20,000,000	EUR	19,788,887	1.13
EXPERIAN FIN 1.375% 25-06-26	7,000,000	EUR	6,966,985	0.40
HALEON NETHERLANDS CAPITAL BV 1.25% 29-03-26	30,000,000	EUR	29,926,297	1.71
LINDE PLC 0.00 21-26 30/09U	4,300,000	EUR	4,226,622	0.24
LLOYDS BANK CORPORATE MKTS PLC E OISEST+0.3% 16-1	20,000,000	EUR	20,000,546	1.14
LLOYDS BANK CORPORATE MKTS PLC E ZCP 26-03-26	6,000,000	EUR	5,924,299	0.34
MONDI FINANCE EUROPE 1.625 18-26 27/04A	694,000	EUR	692,418	0.04
NATL AUSTRALIA BANK LTD LONDON OISEST+0.28% 01-12-26	5,000,000	EUR	5,000,436	0.29
NATL BANK OF CANADA LONDON BRANCH OISEST+0.285% 12-06-26	18,000,000	EUR	18,003,040	1.03
NTT FINANCE UK ZCP 13-01-26	23,000,000	GBP	26,249,968	1.50
			176,463,055	10.09
Vereinigte Staaten von Amerika				
AMERICAN HONDA FIN 3.5% 24-04-26	2,300,000	EUR	2,308,082	0.13
AMGEN INC 2.00 16-26 25/02A	6,000,000	EUR	5,996,708	0.34
AT T INC 1.80 18-26 05/09A	5,500,000	EUR	5,481,643	0.31
DANAHER 2.1% 30-09-26	5,510,000	EUR	5,500,030	0.31
FISERV ZCP 12-02-26	15,000,000	EUR	14,937,289	0.85
FISERV ZCP 22-01-26	15,000,000	EUR	14,936,988	0.85
GENERAL MILLS INC 0.45 20-26 15/01A	26,412,000	EUR	26,395,175	1.51
General Motors Financial Co Inc 0.85% 26-02-26	11,100,000	EUR	11,075,514	0.63
MCKESSON 1.625% 30-10-26	10,800,000	EUR	10,740,921	0.61
MERCK & CO INC 1.875 14-26 15/10A	10,000,000	EUR	9,969,300	0.57
MONDELEZ INTL ZCP 12-02-26	12,000,000	EUR	11,956,379	0.68
NATL GRID NORTH AMERICA 0.41% 20-01-26	18,000,000	EUR	17,985,861	1.03
PROCTER AND GAMBLE 3.25 23-26 02/08A	3,900,000	EUR	3,922,055	0.22
THERMO FISHER SCIENT 1.40 17-26 23/01A	13,000,000	EUR	12,994,000	0.74
THERMO FISHER SCIENT 3.2 22-26 21/01A	11,500,000	EUR	11,501,532	0.66
VISA INC 1.5 22-26 15/06A	5,000,000	EUR	4,982,264	0.28
			170,683,741	9.76
Anleihen gesamt			889,767,324	50.86

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Variabel verzinsliche Anleihen				
Australien				
AUSTRALIA NEW ZEALAND FL.R 24-27 21/05Q	3,000,000	EUR	3,006,773	0.17
MACQUARIE E3R+0.43% 25-06-27	33,000,000	EUR	33,070,073	1.89
MACQUARIE E3R+0.44% 18-12-26	3,500,000	EUR	3,507,275	0.20
			39,584,121	2.26
Kanada				
BANK OF MONTREAL FL.R 24-27 12/04Q	10,600,000	EUR	10,619,039	0.61
NATL BANK OF CANADA FL.R 24-26 06/03Q	14,000,000	EUR	14,008,378	0.80
ROYAL BANK OF CANADA E3R+0.4% 04-11-26	14,790,000	EUR	14,806,386	0.85
ROYAL BANK OF CANADA E3R+0.45% 24-03-27	32,078,000	EUR	32,118,224	1.84
			71,552,027	4.09
Dänemark				
CARLSBERG BREWERIES AS E3R+0.4% 28-02-27	10,612,000	EUR	10,628,199	0.61
DANSKE BK E3R+0.32% 11-11-27	7,485,000	EUR	7,487,754	0.43
NYKREDIT E3R+0.6% 24-01-27	11,002,000	EUR	11,035,255	0.63
NYKREDIT REALKREDIT FL.R 24-26 27/02Q	1,342,000	EUR	1,343,069	0.08
			30,494,277	1.74
Finnland				
OP CORPORATE BANK E3R+0.4% 19-05-27	5,000,000	EUR	5,007,395	0.29
			5,007,395	0.29
Frankreich				
AIR LIQ FIN E3R+0.23% 05-11-27	100,000	EUR	100,071	0.01
BANQUE FEDERATIVE FL.R 24-26 12/01Q	3,000,000	EUR	3,000,221	0.17
CAPGEMINI E3R+0.3% 25-09-27	17,700,000	EUR	17,712,803	1.01
DANONE E3R+0.27% 08-09-27 EMTN	11,200,000	EUR	11,210,053	0.64
HSBC CONTINENTAL EUROPE E3R+0.42% 10-05-26	5,000,000	EUR	5,003,862	0.29
L OREAL S A E3R+0.2% 19-11-27	100,000	EUR	100,054	0.01
SANOFI E3R+0.3% 11-03-27 EMTN	8,000,000	EUR	8,012,200	0.46
SCHNEIDER ELECTRIC SE E3R+0.25% 02-09-27	15,500,000	EUR	15,513,867	0.89
SOCIETE GENERALE SUB FL.R 24-26 19/01Q	13,000,000	EUR	13,001,386	0.74
			73,654,517	4.21
Deutschland				
CLEARSTREAM EUROPE AG E3R+0.2% 05-11-27	8,000,000	EUR	8,000,553	0.46
DEUTSCHE BANK AKT FL.R 23-25 11/07Q	2,000,000	EUR	2,000,279	0.11
			10,000,832	0.57
Irland				
LINDE PUBLIC LIMITED COMPANY E3R+0.22% 20-11-27	100,000	EUR	100,048	0.01
			100,048	0.01
Italien				
SNAM FL.R 24-26 15/04Q	16,493,000	EUR	16,501,411	0.94
			16,501,411	0.94
Japan				
NTT FINANCE E3R+0.5% 16-07-27	28,500,000	EUR	28,587,691	1.63
			28,587,691	1.63
Luxemburg				
TRATON FINANCE LUX FL.R 23-26 21/01Q	7,100,000	EUR	7,102,416	0.41
			7,102,416	0.41
Niederlande				
ABN AMRO BK E3R+0.35% 25-02-27	22,400,000	EUR	22,424,908	1.28
COOP.RABOBANK 23-26 03/11Q	200,000	EUR	200,737	0.01
DSV FINANCE BV E3R+0.5% 06-11-26	15,000,000	EUR	15,031,425	0.86
ENEL FINANCE IN FL.R 0.00 21-26 28/05U	7,000,000	EUR	6,943,781	0.40
NATWEST MKTS NV E3R+0.4% 06-05-26	1,500,000	EUR	1,500,478	0.09
NOVO NORDISK FINANCE NETHERLANDS BV E3R+0.2% 20-11	100,000	EUR	100,011	0.01
NOVO NORDISK FINANCE NETHERLANDS BV E3R+0.3% 27-05	26,446,000	EUR	26,482,460	1.51
SIEMENS FINANCIERINGSMAATNV E3R+0.3% 27-05-27	3,000,000	EUR	3,004,924	0.17
THERMO FISHER SCIENTIFIC FINANCE I BV E3R+0.28% 01-12-27	21,620,000	EUR	21,627,518	1.24
			97,316,242	5.56

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Spanien				
BANCO SANTANDER SA FL.R 21-26 29/01Q	6,000,000	EUR	6,002,273	0.34
			6,002,273	0.34
Großbritannien				
DIAGEO FINANCE E3R+0.3% 20-06-26	10,170,000	EUR	10,177,131	0.58
NATIONWIDE BUILDING SOCIETY E3R+0.48% 09-05-27	3,202,000	EUR	3,209,744	0.18
NATWEST MKTS FL.R 23-26 13/01Q	24,000,000	EUR	24,004,176	1.37
UBS AG LONDON BRANCH FL.R 24-26 12/04Q	40,000,000	EUR	40,019,101	2.29
			77,410,152	4.42
Vereinigte Staaten von Amerika				
AMERICAN HONDA FIN E3R+0.38% 29-04-26	13,000,000	EUR	13,010,693	0.74
ATT E3R+0.4% 16-09-27	5,000,000	EUR	5,006,336	0.29
BK AMERICA E3R+0.48% 10-03-27	31,000,000	EUR	31,019,559	1.77
ROBERT BOSCH FINANCE LLC E3R+0.45% 28-11-26	25,000,000	EUR	25,047,750	1.43
			74,084,338	4.23
Variabel verzinsliche Anleihen gesamt			537,397,740	30.72
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden gesamt			1,427,165,064	81.57
Organismen für gemeinsame Anlagen				
Anteile/Einheiten an Anlagefonds				
Frankreich				
CANDRIAM MONÉTAIRE SICAV Z C	50,000	EUR	81,627,999	4.67
			81,627,999	4.67
Luxemburg				
CANDRIAM SUSTAINABLE MONEY MARKET EURO Z C	70,000	EUR	81,154,499	4.64
			81,154,499	4.64
Aktien/Anteile in Anlagefonds gesamt			162,782,498	9.30
Organismen für gemeinsame Anlagen gesamt			162,782,498	9.30
Anlageportfolio gesamt			1,589,947,562	90.88
Erwerbskosten			1,583,437,182	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2025

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Frankreich	23.61
Großbritannien	14.51
Vereinigte Staaten von Amerika	13.99
Luxemburg	8.59
Niederlande	7.08
Kanada	4.09
Dänemark	4.07
Deutschland	2.44
Australien	2.43
Italien	2.08
Japan	1.75
Irland	1.55
Belgien	1.19
Finnland	1.14
Norwegen	1.14
Schweden	0.85
Spanien	0.34
	90.88

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	57.66
Anlagefonds	11.13
Pharmazeutika	2.73
Transport	2.55
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	2.43
Immobilien	1.88
Sonstige Dienstleistungen	1.82
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	1.54
Elektronik und Halbleiter	1.40
Versorger	1.23
Internet und Internet-Dienste	1.13
Erdöl	1.03
Elektrotechnik	0.89
Kommunikation	0.71
Kraftfahrzeuge	0.63
Supranationale Organisationen	0.56
Chemikalien	0.40
Einzelhandel und Warenhäuser	0.40
Maschinen- und Apparatebau	0.36
Sonstige Konsumgüter	0.22
Baumaterialien	0.18
	90.88



Candriam Money Market Euro AAA

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Anleihen				
Belgien				
BELGIUM TREASURY BILL ZCP 12-03-26	49,000,000	EUR	48,809,696	3.49
BELGIUM TREASURY BILL ZCP 15-01-26	13,500,000	EUR	13,425,029	0.96
SOCIETE WALLONNE DU LOGEMENT ZCP 19-05-26	4,000,000	EUR	3,912,259	0.28
			66,146,984	4.73
Dänemark				
DANSKE BK ZCP 16-10-26	10,000,000	EUR	9,785,522	0.70
			9,785,522	0.70
Finnland				
FINLAND TBILL ZCP 13-08-26	10,000,000	EUR	9,816,655	0.70
NORDEA BKP OISEST+0.24% 12-06-26	10,000,000	EUR	10,003,421	0.72
NORDEA BKP OISEST+0.25% 14-10-26	20,000,000	EUR	20,001,434	1.43
NORDEA BKP ZCP 17-06-26	20,000,000	EUR	19,790,016	1.41
OP CORPORATE BANK ZCP 05-01-26	10,000,000	EUR	9,828,523	0.70
OP CORPORATE BANK ZCP 07-01-26	30,000,000	EUR	29,868,982	2.14
OP CORPORATE BANK ZCP 09-02-26	20,000,000	EUR	19,688,695	1.41
			118,997,726	8.51
Frankreich				
ALLIANZ BANQUE OISEST+0.26% 06-02-26	5,000,000	EUR	4,999,982	0.36
ALLIANZ BANQUE OISEST+0.26% 12-03-26	5,000,000	EUR	4,999,943	0.36
ALLIANZ BANQUE OISEST+0.26% 25-02-26	5,000,000	EUR	4,999,963	0.36
ALLIANZ BANQUE OISEST+0.28% 22-05-26	10,000,000	EUR	10,000,358	0.71
ALLIANZ BANQUE OISEST+0.28% 30-04-26	10,000,000	EUR	10,000,352	0.71
AXA ZCP 19-01-26	30,000,000	EUR	29,848,298	2.13
AXA ZCP 23-04-26	20,000,000	EUR	19,794,773	1.42
BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL BFCM OISEST+0.32% 01-09-26	20,000,000	EUR	20,005,425	1.43
BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL BFCM OISEST+0.32% 13-03-26	6,000,000	EUR	6,002,411	0.43
BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL BFCM OISEST+0.32% 14-10-26	20,000,000	EUR	20,003,027	1.43
BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL BFCM OISEST+0.32% 25-02-26	10,000,000	EUR	10,003,433	0.72
BPCE OISEST+0.31% 13-08-26	13,000,000	EUR	13,002,684	0.93
BPCE OISEST+0.32% 17-07-26	15,000,000	EUR	15,006,225	1.07
BPCE S.A. 0.25 20-26 15/01A	7,800,000	EUR	7,794,481	0.56
ESSILORLUXOTTICA 0.375 20-26 05/01A	9,200,000	EUR	9,200,000	0.66
ESSILORLUXOTTICA ZCP 19-01-26	30,000,000	EUR	29,840,604	2.13
FRANCE TREASURY BILL BTF ZCP 04-02-26	20,000,000	EUR	19,900,940	1.42
FRANCE TREASURY BILL BTF ZCP 21-01-26	15,000,000	EUR	14,976,941	1.07
FRANCE TREASURY BILL BTF ZCP 31-12-25	20,000,000	EUR	19,976,228	1.43
LVMH MOET HENNESSY ZCP 07-04-26	20,000,000	EUR	19,828,431	1.42
LVMH MOET HENNESSY ZCP 10-04-26	25,000,000	EUR	24,787,085	1.77
LVMH MOET HENNESSY ZCP 23-04-26	20,000,000	EUR	19,795,211	1.42
PARIS VILLE DE ZCP 12-01-26	50,000,000	EUR	49,921,018	3.57
PARIS VILLE DE ZCP 30-01-26	20,000,000	EUR	19,967,430	1.43
			404,655,243	28.93
Deutschland				
COMMERZBANK AG 1.00 19-26 25/02A	10,000,000	EUR	9,978,733	0.71
COMMERZBANK AKTIENGESELLSCHAFT ZCP 07-04-26	17,000,000	EUR	16,737,604	1.20
COMMERZBANK AKTIENGESELLSCHAFT ZCP 17-06-26	15,000,000	EUR	14,683,500	1.05
DEUTSCHE BK ZCP 17-04-26	30,000,000	EUR	29,681,611	2.12
GERMAN TREASURY BILL ZCP 14-01-26	13,000,000	EUR	12,874,767	0.92
SAP SE ZCP 09-03-26	25,000,000	EUR	24,870,074	1.78
SAP SE ZCP 12-02-26	10,000,000	EUR	9,947,210	0.71
			118,773,499	8.49
Japan				
TOYOTA MOTOR FINANCE NETHERLANDS BV ZCP 22-01-26	7,000,000	EUR	6,939,274	0.50
TOYOTA MOTOR FINANCE NETHERLANDS BV ZCP 23-01-26	9,000,000	EUR	8,912,286	0.64
TOYOTA MOTOR FINANCE NETHERLANDS BV ZCP 24-03-26	15,000,000	EUR	14,918,221	1.07

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwilige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro AAA

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
			30,769,781	2.20
Luxemburg				
CLEARSTREAM BANKING ZCP 07-01-26	30,000,000	EUR	29,901,084	2.14
EUROPEAN UNION BILL ZCP 06-02-26	40,000,000	EUR	39,800,114	2.85
EUROPEAN UNION BILL ZCP 09-01-26	5,000,000	EUR	4,882,309	0.35
NESTLE FINANCE INTER 0 21-26 14/06A	12,000,000	EUR	11,879,653	0.85
			86,463,160	6.18
Niederlande				
ABN AMRO BK ZCP 03-03-26	20,000,000	EUR	19,793,436	1.42
BMW FIN ZCP 23-01-26	20,000,000	EUR	19,964,777	1.43
DUTCH TREASURY CERTIFICATE ZCP 29-01-26	10,000,000	EUR	9,984,804	0.71
NOVO NORDISK A/ 3.3750 24-26 21/05A	24,000,000	EUR	24,072,774	1.72
PACCAR FINANCIAL EUROPE BV ZCP 12-01-26	25,000,000	GBP	28,521,891	2.04
RABOBANK 1.25 16-27 23/03A 16-26 23/03A	12,000,000	EUR	11,972,631	0.86
SIEMENS FIN NV 0.375 20-26 05/06A	7,000,000	EUR	6,943,533	0.50
TOYOTA MOTOR FINANCE 3.375 23-26 13/01A	28,976,000	EUR	28,985,802	2.07
UNILEVER FINANCE 0.7500 22-26 28/02A	9,700,000	EUR	9,675,902	0.69
			159,915,550	11.43
Norwegen				
DNB BANK A OISEST+0.27% 10-07-26	25,000,000	EUR	25,011,869	1.79
			25,011,869	1.79
Schweden				
SKANDINAVISKA ENSKIL 4.00 22-26 09/11A	2,000,000	EUR	2,028,882	0.15
SVENSKA HANDELSBANKEN AB ZCP 12-03-26	15,000,000	EUR	14,934,549	1.07
SWEDBANK AB OISEST+0.27% 15-10-26	30,000,000	EUR	30,015,204	2.15
			46,978,635	3.36
Großbritannien				
BANK OF MONTREAL LONDON BRANCH OISEST+0.21% 10-03-26	25,000,000	EUR	25,002,569	1.79
LLOYDS BANK CORPORATE MKTS PLC E ZCP 10-03-26	4,000,000	EUR	3,953,142	0.28
LLOYDS BK CORP MKTS 2.375 20-26 09/04A	7,193,000	EUR	7,194,299	0.51
NATL AUSTRALIA BANK LTD LONDON OISEST+0.28% 01-12-26	10,000,000	EUR	10,000,869	0.71
NATL BANK OF CANADA LONDON BRANCH ZCP 09-02-26	3,500,000	EUR	3,465,970	0.25
UBS AG LONDON 0.01 21-26 31/03A	10,175,000	EUR	10,120,271	0.72
			59,737,120	4.27
Vereinigte Staaten von Amerika				
PROCTER AND GAMBLE ZCP 06-01-26	20,000,000	EUR	19,894,860	1.42
PROCTER AND GAMBLE ZCP 07-01-26	20,000,000	EUR	19,897,091	1.42
PROCTER AND GAMBLE ZCP 19-01-26	10,000,000	EUR	9,948,041	0.71
WAL MART INC 2.55 14-26 08/04A	1,700,000	EUR	1,700,088	0.12
			51,440,080	3.68
Anleihen gesamt			1,178,675,169	84.26
Variabel verzinsliche Anleihen				
Frankreich				
SOCIETE GENERALE SUB FL.R 24-26 19/01Q	40,200,000	EUR	40,206,460	2.87
			40,206,460	2.87
Deutschland				
DEUTSCHE BANK AKT FL.R 23-25 11/07Q	18,100,000	EUR	18,103,559	1.29
			18,103,559	1.29
Japan				
TOYOTA MOTOR FINANCE NETHERLANDS BV E3R+0.4% 30-04-26	6,040,000	EUR	6,045,264	0.43
			6,045,264	0.43
Großbritannien				
NATL WESTM BK SUB FL.R 24-26 09/01Q	16,190,000	EUR	16,191,642	1.16
NATWEST MKTS FL.R 23-26 13/01Q	44,300,000	EUR	44,311,524	3.17

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwilige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market Euro AAA

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
			60,503,166	4.33
Variabel verzinsliche Anleihen gesamt			124,858,449	8.93
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden gesamt			1,303,533,618	93.19
Anlageportfolio gesamt			1,303,533,618	93.19
Erwerbskosten			1,303,283,622	



Candriam Money Market Euro AAA

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2025

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Frankreich	31.80
Niederlande	11.43
Deutschland	9.79
Großbritannien	8.60
Finnland	8.51
Luxemburg	6.18
Belgien	4.73
Vereinigte Staaten von Amerika	3.68
Schweden	3.36
Japan	2.63
Norwegen	1.79
Dänemark	0.70
	93.19

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	56.90
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	15.70
Sonstige Dienstleistungen	4.60
Sonstige Konsumgüter	3.56
Versicherungen	3.55
Supranationale Organisationen	3.19
Pharmazeutika	2.79
Internet und Internet-Dienste	2.49
Sonstiges	0.28
Einzelhandel und Warenhäuser	0.12
	93.19



Candriam Money Market USD Sustainable

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Anleihen				
Belgien				
BELGIUM TREASURY BILL ZCP 15-01-26	3,000,000	EUR	3,503,352	4.44
			3,503,352	4.44
Frankreich				
BANQUE FEDERATIVE DU CREDIT MUTUEL BFCM 5.896% 13-07-26	1,506,000	USD	1,521,599	1.93
DANONE 2.947% 02-11-26	4,000,000	USD	3,967,223	5.03
			5,488,822	6.96
Niederlande				
ENEL FINANCE INTL NV 1.625% 12-07-26	1,000,000	USD	987,099	1.25
IBERDROLA INTL BV ZCP 09-01-26	3,000,000	EUR	3,505,259	4.45
			4,492,358	5.70
Großbritannien				
ASTRAZENECA 0.7% 08-04-26	597,000	USD	592,075	0.75
NATIONWIDE BUILDING 1.5 21-26 13/10S	2,000,000	USD	1,963,233	2.49
NTT FINANCE UK ZCP 16-01-26	4,000,000	USD	3,954,403	5.02
			6,509,711	8.26
Vereinigte Staaten von Amerika				
ABBVIE INC 2.95 20-26 21/11S	2,000,000	USD	1,985,844	2.52
BMW US LLC 5.05% 02-04-26	2,000,000	USD	2,005,427	2.54
EBAY 1.4% 10-05-26	2,167,000	USD	2,147,654	2.72
ENEL FINANCE AMERICA LLC ZCP 09-01-26	2,500,000	USD	2,474,421	3.14
FIDELITY NATL INFORMATION SERVICES 1.15% 01-03-26	3,250,000	USD	3,236,254	4.10
HEWLETT PACKARD ENTERPRISE 1.75% 01-04-26	1,933,000	USD	1,922,243	2.44
MCKESSON 1.3% 15-08-26	1,547,000	USD	1,523,078	1.93
ROCHE 2.625% 15-05-26	1,000,000	USD	995,830	1.26
SODEXO 1.634% 16-04-26	250,000	USD	248,199	0.31
UNITED STATES TREASURY BILL ZCP 20-01-26	5,500,000	USD	5,483,563	6.96
			22,022,513	27.93
Anleihen gesamt			42,016,756	53.29
Variabel verzinsliche Anleihen				
Australien				
NATL AUSTRALIA BANK SOFFRAT+0.22% 02-06-26	3,000,000	USD	3,000,332	3.81
			3,000,332	3.81
Kanada				
BANK OF MONTREAL AUTRE R+0.76% 04-06-27	1,133,000	USD	1,138,170	1.44
BANK OF MONTREAL AUTRE R+1.16% 11-12-26	1,525,000	USD	1,536,998	1.95
			2,675,168	3.39
Finnland				
NORDEA BKP SOFFRAT+0.74% 19-03-27	3,000,000	USD	3,012,669	3.82
			3,012,669	3.82
Frankreich				
BQ POSTALE SOFFRAT+0.24% 31-07-26	3,000,000	USD	3,001,384	3.81
SANOFI SOFFRAT+0.46% 03-11-27	4,000,000	USD	4,018,170	5.10
			7,019,554	8.90
Schweden				
SVENSKA HANDELSBANKEN AB SOFFRAT+0.3% 06-10-26	4,000,000	USD	4,000,168	5.07
			4,000,168	5.07
Großbritannien				
GSK CAP AUTRE R+0.5% 12-03-27	2,926,000	USD	2,935,510	3.72
LLOYDS BANKING GROUP SOFRIND+1.56% 07-08-27	1,500,000	USD	1,509,875	1.92
			4,445,385	5.64
Vereinigte Staaten von Amerika				
BMW US LLC AUTRE R+0.8% 13-08-26	1,000,000	USD	1,002,982	1.27
BMW US LLC SOFFRAT+0.71% 11-08-27	1,165,000	USD	1,168,221	1.48
MERCEDESSENZ FINANCE NORTH AMERICA LLC AUTRE R+0.67% 09-01-26	1,950,000	USD	1,950,498	2.47
ROCHE AUTRE R+0.74% 13-11-26	600,000	USD	603,112	0.76

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
 Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Money Market USD Sustainable

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2025

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
TOYOTA MOTOR CREDIT AUTRE R+0.65% 19-03-27	300,000	USD	300,995	0.38
TOYOTA MOTOR CREDIT SOFFRAT+0.77% 07-08-26	300,000	USD	300,926	0.38
			5,326,734	6.76
Variabel verzinsliche Anleihen gesamt			29,480,010	37.39
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden gesamt			71,496,766	90.69
Anlageportfolio gesamt			71,496,766	90.69
Erwerbskosten			71,290,758	



Candriam Money Market USD Sustainable

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2025

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	34.69
Frankreich	15.87
Großbritannien	13.90
Niederlande	5.70
Schweden	5.07
Belgien	4.44
Finnland	3.82
Australien	3.81
Kanada	3.39
	90.69

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	51.11
Anleihen von Staaten, Provinzen und Gemeinden	11.40
Pharmazeutika	10.30
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	5.03
Elektronik und Halbleiter	4.45
Einzelhandel und Warenhäuser	2.72
Kraftfahrzeuge	2.47
Büroausstattung und Computer	2.44
Biotechnologie	0.76
	90.69



Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente

Devisenterminkontrakte

Zum 31. Dezember 2025 ausstehende Devisentermingeschäfte:

Candriam Money Market Euro

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeits- datum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
EUR	26,243,033	GBP	23,000,000	13/01/2026	Société Générale	(84,434)
						(84,434)

Candriam Money Market Euro AAA

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeits- datum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
EUR	28,501,624	GBP	25,000,000	12/01/2026	Société Générale	(131,732)
						(131,732)

Candriam Money Market USD Sustainable

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeits- datum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in USD)
USD	3,548,205	EUR	3,000,000	15/01/2026	Morgan Stanley Europe SE	22,688
USD	3,506,754	EUR	3,000,000	09/01/2026	Morgan Stanley Europe SE	(17,760)
						4,928

Beachten Sie Anhangangabe 7 hinsichtlich erhaltener/verbuchter Sicherheiten in Verbindung mit den Devisenterminkontrakten.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 1 – Allgemeines

Candriam Money Market (die „SICAV“) wurde am 16. November 1987 unter der Bezeichnung „BIL GLOBAL FUND“ als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital („Société d’investissement à capital variable“, SICAV) nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer gegründet. Ihr Mindestkapital beträgt 1.250.000 EUR. Ihre Satzung wurde am 11. Dezember 1987 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“ („Mémorial“) veröffentlicht. Die SICAV ist unter der Nummer B-26803 im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg eingetragen.

Am 30. Mai 1990 änderte die SICAV ihre Bezeichnung in „BIL Money Market Fund“. Gleichzeitig wurde die Satzung geändert und das Kapital auf BEF umgestellt. Am 1. Februar 1999 änderte die SICAV ihre Bezeichnung in „Dexia Money Market“. Am 16. Mai 2014 änderte die SICAV ihre Bezeichnung in „Candriam Money Market“.

Am 27. Januar 1999 wurde die Satzung der SICAV geändert und das Kapital auf EUR umgestellt. Die Änderungen wurden im „Mémorial“ veröffentlicht.

Eine neue Version der koordinierten Satzung wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister von und in Luxemburg hinterlegt. Die Satzung wurde zuletzt am 6. Juli 2020 geändert; die entsprechenden Änderungen werden im „Recueil Electronique des Sociétés et Associations“ veröffentlicht.

Die SICAV und alle ihre Teilfonds erfüllen die Voraussetzung für Geldmarktfonds und erhielten in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der EU-Geldmarktfondsverordnung („MMFR“) die Zulassung der CSSF. Sie sind gemäß dem Gesetz von 2010 auf der offiziellen OGA-Liste als Geldmarktfonds (MMF) eingetragen.

Gemäß der Verordnung werden folgende Informationen den Anlegern bereits jetzt mindestens wöchentlich auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.candriam.com zur Verfügung gestellt:

- i) die Fälligkeitsstruktur des Anlageportfolios der Teilfonds;
- ii) das Kreditprofil der Teilfonds;
- iii) die gewichtete durchschnittliche Fälligkeit und gewichtete durchschnittliche Laufzeit der Teilfonds;
- iv) Angaben zu den 10 größten Positionen der Teilfonds;
- v) der Gesamtwert der Vermögenswerte der Teilfonds;
- vi) die Nettorendite der Teilfonds.

Die Verwaltungsgesellschaft beobachtet die Situation sehr genau, um sie im besten Interesse der Aktionäre zu meistern.

Zurzeit stehen den Anlegern folgende Teilfonds zur Verfügung:

<u>Teilfonds</u>	<u>Referenzwährung</u>
Candriam Money Market Euro	EUR
Candriam Money Market Euro AAA	EUR
Candriam Money Market USD Sustainable	USD

Folgende Anteilsklassen wurden aufgelegt:

- die **Klasse Classique (Klasse C)**, die natürlichen und juristischen Personen angeboten wird.
- die **Klasse I**, die nur institutionellen Anlegern zugänglich ist.
- Die **PR-Klasse** ist natürlichen und juristischen Personen vorbehalten, die über von der Verwaltungsgesellschaft zugelassene belgische Vertriebsstellen/Vermittler investieren. Der Zugang zu dieser Klasse setzt eine Mindestzeichnungssumme von 2.500.000 EUR voraus. Der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag unter Wahrung der Gleichbehandlung der Anteilinhaber an einem Bewertungstag nach eigenem Ermessen ändern.
- die **Klasse R**, die Finanzintermediären (einschließlich Vertriebspartnern und Plattformbetreibern) vorbehalten ist, die
 - verschiedene Vereinbarungen mit ihren Kunden bezüglich der Bereitstellung von Wertpapierdienstleistungen in Verbindung mit dem Teilfonds geschlossen haben, und
 - die aufgrund der geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften oder aufgrund von Vereinbarungen mit ihren Kunden von der Verwaltungsgesellschaft in Verbindung mit der Bereitstellung der oben genannten Wertpapierdienstleistungen keine Abgaben, Gebühren oder sonstige finanzielle Vergünstigungen annehmen oder einbehalten dürfen.
- Die **Klasse R2**, die folgenden Anlegern vorbehalten:
 - Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden, wobei die Verwaltungsgesellschaft für Anlagen in dieser Anteilsklasse von keinem Unternehmen der Gruppe Candriam eine Vergütung erhält, wenn die Anlagen in den Anteilen letztlich im Rahmen eines Mandats erfolgen.
 - OGA, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden.
- Die **Klasse V**, die nur institutionellen Anlegern zugänglich ist und für die bei Erstzeichnung ein Mindestanlagebetrag von 30.000.000 EUR gilt. Der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag unter Wahrung der Gleichbehandlung der Anteilinhaber an einem Bewertungstag nach eigenem Ermessen ändern.
- Die **Klasse Z**, die folgenden Anlegern vorbehalten ist:
 - institutionellen/professionellen Anlegern, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden. Die Portfolioverwaltung in dieser Anteilsklasse wird unmittelbar über den mit dem Anleger geschlossenen Vertrag vergütet. Daher fallen auf die Vermögenswerte dieser Anteilsklasse keine Portfolioverwaltungsgebühren an.
 - OGA, die von der Verwaltungsgesellschaft genehmigt wurden und von einem Unternehmen der Candriam Group verwaltet werden.

Darüber hinaus kann für die Anteilsklassen ein Verfahren zur Währungsabsicherung angewandt werden:

- Gegenüber der Basiswährung abgesicherte Anteilsklassen:

Ziel dieser abgesicherten Anteilsklassen ist es, die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen der Basiswährung des Teilfonds und der Währung, auf die die jeweilige abgesicherte Anteilsklasse lautet, zu verringern.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Mit dieser Art der Absicherung soll erreicht werden, dass sich die Performance der abgesicherten Anteilsklasse auf angemessener Grundlage (d. h. um die Zinsdifferenz zwischen den beiden Währungen bereinigt) mit der Performance einer Anteilsklasse, die auf die Basiswährung des Teilfonds lautet, vergleichen lässt. Diese Absicherungsart wird in der Bezeichnung der Anteilsklasse durch Hinzufügung des Suffixes H gekennzeichnet.

- Anteilsklassen mit Absicherung gegenüber den Währungen der Vermögenswerte

Ziel dieser abgesicherten Anteilsklassen ist es, die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen den Währungen, auf die die Vermögenswerte des Teilfonds lauten, und der Währung, auf die die jeweilige abgesicherte Anteilsklasse lautet, zu verringern. Diese Absicherungsart wird in der Bezeichnung der Anteilsklasse durch Hinzufügung des Suffixes AH gekennzeichnet.

Im Rahmen der Offenlegungsvorschriften für nachhaltige Finanzprodukte (Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR) sind Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen und/oder nachhaltigen Investitionen in den entsprechenden Anhängen unter dem Abschnitt (ungeprüft) Sustainable Finance Disclosure Regulation verfügbar.

Anhangangabe 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Abschluss der SICAV wurde in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Vorschriften für Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt. Aufgrund von Rundungsregeln können in einigen Summen oder Zwischensummen des Abschlusses geringfügige Abweichungen auftreten.

Die für den Jahresabschluss verwendeten Nettoinventarwerte beziehen sich auf den 31. Dezember 2025.

Teilfonds Candriam Money Market Euro und Teilfonds Candriam Money Market USD Sustainable: Der Nettoinventarwert jedes Teilfonds wurde zum 2. Januar 2026 basierend auf den zuletzt bekannten Preisen zum Bewertungszeitpunkt berechnet.

Teilfonds Candriam Money Market Euro AAA: Der Nettoinventarwert des Teilfonds wurde zum 31. Dezember 2025 basierend auf den zuletzt bekannten Preisen zum Bewertungszeitpunkt berechnet.

a) Bewertung des Portfolios der einzelnen Teilfonds

Die Bewertung eines Wertpapiers, das zum Handel an einer amtlichen Notierung oder an einem anderen geregelten Markt mit ordnungsgemäßer Funktionsweise, der anerkannt und für das Publikum offen ist, zugelassen ist, erfolgt auf der Grundlage des letzten in Luxemburg am Bewertungstag bekannten Kurses oder, wenn diese Aktie an mehreren Märkten gehandelt wird, auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses an dem Hauptmarkt, an dem sie gehandelt wird. Ist der letzte bekannte Preis nicht repräsentativ, erfolgt die Bewertung auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts, der vom Verwaltungsrat nach bestem Wissen und Gewissen geschätzt wird. Wertpapiere, die weder an einer Börse noch an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt und für das Publikum offen ist, notiert sind oder gehandelt werden, werden auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts bewertet, der mit der gebotenen Vorsicht und in gutem Glauben geschätzt wird. Alle anderen Vermögenswerte werden von den Geschäftsführern auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts bewertet, der nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten Grundsätzen und Verfahren geschätzt werden muss.

Entsprechend der Bewertungspolitik der SICAV wurden 25,42 % des Nettovermögens für den Teilfonds Candriam Money Market Euro, 60,59 % für den Teilfonds Candriam Money Market Euro AAA und 25,49 % für den Teilfonds Candriam Money Market USD Sustainable zum 31. Dezember 2025 auf Modellbasis bewertet.

B) Realisierte Nettogewinne oder Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die realisierten Gewinne oder Verluste aus Wertpapierverkäufen in jedem Teilfonds werden auf der Grundlage der durchschnittlichen Kosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Die in einer anderen Währung als der Referenzwährung der einzelnen Teilfonds ausgedrückten Werte werden zu dem am Abschlussdatum geltenden Wechselkurs in diese Währung umgerechnet.

Erträge und Aufwendungen, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu den am Transaktionsdatum geltenden Wechselkursen in die jeweilige Währung umgerechnet.

Die Erwerbskosten von Wertpapieren der einzelnen Teilfonds, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des Teilfonds lauten, werden zu den am Tag des Erwerbs geltenden Wechselkursen in diese Währung umgerechnet.

Zum 31. Dezember 2025 verwendete Wechselkurse:

Für die Teilfonds Candriam Money Market Euro und Candriam Money Market USD Sustainable:

1 EUR =	1.761200 AUD	1 EUR =	0.930500 CHF	1 EUR =	0.873150 GBP	1 EUR =	10.827000 SEK
1 EUR =	1.609900 CAD	1 EUR =	7.469000 DKK	1 EUR =	184.089150 JPY	1 EUR =	1.174450 USD

Für den Teilfonds Candriam Money Market Euro AAA:

1 EUR =	0.93 CHF	1 EUR =	0.87265 GBP	1 EUR =	1.17585 USD
1 EUR =	7.468 DKK	1 EUR =	183.8265 JPY		

d) Kombinierte Abschlüsse der SICAV

Die kombinierte Aufstellung des Nettovermögens der SICAV und die kombinierte Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens, die in EUR ausgedrückt sind, sind die Summe der Aufstellung des Nettovermögens und der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens jedes Teilfonds, umgerechnet in die Währung der SICAV unter Verwendung der am Abschlussdatum geltenden Wechselkurse.

e) Bewertung von Devisenterminkontrakten

Die Devisenterminkontrakte werden auf der Grundlage der am Abschlussdatum geltenden Devisenterminkurse bewertet, die für den verbleibenden Zeitraum bis zum Verfallsdatum gelten. Der nicht realisierte Gewinn/(Verlust) aus Devisenterminkontrakten wird in der Nettovermögensaufstellung unter „Nicht realisierter Gewinn/ (Verlust) aus Devisenterminkontrakten“ ausgewiesen.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Die daraus resultierenden realisierten Gewinne / (Verluste) und die Veränderung der nicht realisierten Wertsteigerung / Wertminderung sind in der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens unter „Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisenterminkontrakten“ bzw. „Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/-verlusts aus Devisenterminkontrakten“ enthalten.

Einzelheiten zu Devisenterminkontrakten finden Sie ggf. im Abschnitt „Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente“.

f) Transaktionskosten

In dem am 31. Dezember 2025 endenden Geschäftsjahr fielen für die SICAV beim Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, sonstigen zulässigen Anlagen und Derivaten Transaktionskosten und Maklergebühren an. Diese Kosten werden in der Übersicht über die Entwicklung des Nettovermögens unter der Überschrift „Transaktionskosten“ ausgewiesen.

g) Erträge

Zinserträge laufen gemäß den Bedingungen der zugrunde liegenden Anlage auf. Erträge werden nach Abzug einer etwaigen Quellensteuer erfasst. Dividenden werden auf EX-Datumsbasis ausgewiesen.

h) Im Anlageport verwendete Abkürzungen:

FL.R: Variabel verzinsliche Anleihen

ZCP: Null-Coupon

Q: Vierteljährlich

A: Jährliche

S: Halbjährlich

Anhangangabe 3 – Verwaltungsgebühren

Candriam, eine Kommanditgesellschaft auf Aktien luxemburgischen Rechts, mit Sitz in SERENITY - Bloc B, 19-21, Route d'Arlon, L-8009 Strassen, wurde zur Verwaltungsgesellschaft bestimmt. Eine entsprechende Vereinbarung wurde auf unbestimmte Zeit geschlossen. Jede Partei ist berechtigt, die Vereinbarung jederzeit per Einschreiben (mit unterschriebenem Rückschein) an die andere Partei zu kündigen, wobei eine Kündigungsfrist von 90 Tagen einzuhalten ist.

Candriam ist eine Tochtergesellschaft von Candriam Group, einem Unternehmen der Gruppe New York Life Insurance Company.

Sie ist als Verwaltungsgesellschaft gemäß Kapitel 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über OGAW zugelassen und ist berechtigt, die Tätigkeiten der gemeinsamen Portfolioverwaltung, der Verwaltung von Anlageportfolios und der Erbringung von Anlageberatungsdienstleistungen auszuüben.

Die Verwaltungsgesellschaft ist mit weitreichenden Befugnissen ausgestattet, um im Rahmen dieses Zwecks gemäß ihrer Satzung alle Handlungen im Zusammenhang mit dem Management und der Verwaltung der SICAV auszuführen. Sie ist für die Abläufe im Zusammenhang mit dem Portfoliomanagement, die Verwaltung (Verwaltungsstelle, Transferstelle (einschließlich der Registerführung)) und die Vermarktung (Vertrieb) zuständig.

Die Funktion der Portfolioverwaltung wird direkt von Candriam und/oder von einer oder mehrerer ihrer Niederlassungen sichergestellt: Candriam – Belgian Branch, Candriam – Succursale française, Candriam – UK Establishment.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält als Entgelt für ihre Dienstleistungen eine Verwaltungsgebühr, die als jährlicher Prozentsatz des durchschnittlichen Nettoinventarwerts ausgedrückt wird. Diese Gebühren sind von der SICAV am Ende eines jeden Monats zu zahlen.

Zum 31. Dezember 2025 gelten die folgenden Gebührensätze:

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Verwaltungsgebühr
Candriam Money Market Euro	C	Thesaurierung	LU0093583077	0.50%
	C	Ausschüttung	LU0093583234	0.50%
	I	Thesaurierung	LU0206982331	0.20%
	PR	Ausschüttung	LU3092460123	0.20%
	R	Thesaurierung	LU0936337848	0.20%
	R2	Ausschüttung	LU1389877876	0.13%
	V	Thesaurierung	LU0323048693	0.06%
	V	Ausschüttung	LU0323048776	0.06%
	Z	Thesaurierung	LU0391999124	0.00%
	Candriam Money Market Euro AAA	C	Thesaurierung	LU0354091653
C		Ausschüttung	LU0354091737	0.45%
I		Thesaurierung	LU0354091901	0.14%
I		Ausschüttung	LU0354127358	0.14%
R		Thesaurierung	LU0936338655	0.14%
V		Thesaurierung	LU0354092115	0.10%
V		Ausschüttung	LU0354092206	0.10%
Z		Thesaurierung	LU0391999470	0.00%
Candriam Money Market USD Sustainable	C	Thesaurierung	LU0049341216	0.50%
	C	Ausschüttung	LU0094032728	0.50%
	I	Thesaurierung	LU0206982414	0.20%
	I	Ausschüttung	LU0355214700	0.20%
	V	Thesaurierung	LU0323048347	0.06%
	V	Ausschüttung	LU0323048420	0.06%
	Z	Thesaurierung	LU0391999553	0.00%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 3 – Verwaltungsgebühren (Fortsetzung)

In der folgenden Tabelle sind die maximalen jährlichen Verwaltungsgebührensätze zusammengefasst, die für OGAW gelten, in die Candriam Money Market zum 31. Dezember 2025 investiert hat.

Zielfonds	Höchstsatz
CANDRIAM MONÉTAIRE SICAV Z C	0.15%
CANDRIAM SUSTAINABLE MONEY MARKET EURO Z C	0.00%

Anhangangabe 4 – Betriebs- und Verwaltungskosten

Die SICAV trägt die laufenden Betriebs- und Verwaltungskosten, die zur Deckung aller Gemeinkosten und variablen Kosten, der Gebühren, Entgelte und sonstigen Aufwendungen, wie nachstehend definiert („Betriebs- und Verwaltungskosten“), anfallen.

Die Betriebs- und Verwaltungskosten umfassen unter anderem die folgenden Ausgaben:

a) die direkt von der SICAV getätigten Ausgaben, darunter unter anderem die Gebühren und Kosten der Depotbank, die Gebühren und Auslagen der zugelassenen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, die Kosten für die Absicherung von Anteilsklassen, einschließlich der von der Verwaltungsgesellschaft in Rechnung gestellten Kosten;

b) die jährlichen Honorare, die die SICAV an unabhängige Verwaltungsratsmitglieder für die von ihnen die SICAV erbrachten Dienste zahlt. Für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025 beliefen sich die Honorare, die an die unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder gezahlt wurden, auf insgesamt EUR 30.000.

c) eine an die Verwaltungsgesellschaft zu zahlende „Servicegebühr“, die den nach Abzug der vorstehend unter (a) aufgeführten Ausgaben verbleibenden Teil der Betriebs- und Verwaltungskosten abdeckt, das heißt unter anderem die folgenden Kosten und Gebühren: die Gebühren und Kosten der Domizilstelle, der Verwaltungsstelle sowie der Übertragungs- und Registerführungsstelle; die Kosten für die Registrierung und Aufrechterhaltung der Registrierung in allen relevanten Rechtsgebieten (z. B. die von den betreffenden Aufsichtsbehörden erhobenen Gebühren, die Kosten für Übersetzungen und die Vergütungen der Vertreter im Ausland und der lokalen Zahlstellen); die Kosten für die Börsennotierung und deren Aufrechterhaltung; die Kosten für die Veröffentlichung der Anteilspreise; die Kosten für Porto und Telekommunikation; die Kosten für die Erstellung, den Druck, die Übersetzung und die Verteilung der Prospekte, der Basisinformationsblätter, der Mitteilungen an die Anteilinhaber, der Finanzberichte oder aller sonstigen Dokumente für die Anteilinhaber; die Honorare und Kosten für rechtliche Belange; die Gebühren und Kosten für Zugriffe auf kostenpflichtige Informationen oder Daten (Abonnements, Lizenzgebühren und jegliche anderen Kosten); die Kosten für die Verwendung eingetragener Marken durch die SICAV sowie die Kosten und Gebühren, die der Verwaltungsgesellschaft und/oder den von ihr beauftragten Stellen und/oder jeder anderen von der SICAV selbst beauftragten Stelle und/oder unabhängigen Sachverständigen zustehen.

Die Angabe der betrieblichen und administrativen Aufwendungen erfolgt in Form eines jährlichen Prozentsatzes des durchschnittlichen Nettoinventarwerts jeder Anteilsklasse.

Sollten am Ende eines bestimmten Jahres die tatsächlichen Gebühren und Aufwendungen höher sein als der für eine Anteilsklasse festgelegte Prozentsatz der Betriebs- und Verwaltungskosten, so würde die Verwaltungsgesellschaft die Differenz selbst bezahlen. Sollten hingegen die tatsächlichen Gebühren und Aufwendungen unter dem für eine Anteilsklasse festgelegten Prozentsatz der Betriebs- und Verwaltungskosten liegen, würde die Verwaltungsgesellschaft die Differenz einbehalten.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, die SICAV anzuweisen, alle oder einen Teil der oben aufgeführten Kosten direkt aus ihrem Vermögen zu begleichen.

In einem solchen Fall würde sich der Betrag der Betriebs- und Verwaltungskosten entsprechend verringern.

Sie sind monatlich zahlbar.

Zum 31. Dezember 2025 gelten die folgenden Höchstsätze:

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Höchstsatz
Candriam Money Market Euro	C	Ausschüttung	LU0093583234	0.30%
	C	Thesaurierung	LU0093583077	0.30%
	I	Thesaurierung	LU0206982331	0.17%
	PR	Ausschüttung	LU3092460123	0.30%
	R	Thesaurierung	LU0936337848	0.30%
	R2	Ausschüttung	LU1389877876	0.30%
	V	Ausschüttung	LU0323048776	0.17%
	V	Thesaurierung	LU0323048693	0.17%
	Z	Thesaurierung	LU0391999124	0.17%
	Candriam Money Market Euro AAA	C	Ausschüttung	LU0354091737
C		Thesaurierung	LU0354091653	0.30%
I		Ausschüttung	LU0354127358	0.17%
I		Thesaurierung	LU0354091901	0.17%
R		Thesaurierung	LU0936338655	0.30%
V		Ausschüttung	LU0354092206	0.17%
V		Thesaurierung	LU0354092115	0.17%
Z		Thesaurierung	LU0391999470	0.17%
Candriam Money Market USD Sustainable	C	Ausschüttung	LU0094032728	0.25%
	C	Thesaurierung	LU0049341216	0.25%
	I	Ausschüttung	LU0355214700	0.16%
	I	Thesaurierung	LU0206982414	0.16%
	V	Ausschüttung	LU0323048420	0.16%
	V	Thesaurierung	LU0323048347	0.16%
	Z	Thesaurierung	LU0391999553	0.16%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 4 – Betriebs- und Verwaltungskosten (Fortsetzung)

Die Betriebs- und Verwaltungskosten, die in der Aufstellung der Veränderung des Nettovermögens der SICAV für das zum 31. Dezember 2025 endende Geschäftsjahr dargestellt sind, enthalten Depotgebühren in folgender Höhe:

Teilfonds	Währung	Depotbankgebühren
Candriam Money Market Euro	EUR	73,123
Candriam Money Market Euro AAA	EUR	66,299
Candriam Money Market USD Sustainable	USD	4,938

Anhangangabe 5 – Zeichnungssteuer

Die SICAV unterliegt dem luxemburgischen Steuerrecht.

Aufgrund der geltenden Gesetze und Vorschriften unterliegt die SICAV in Luxemburg einer jährlichen Steuer von 0,01 %, die vierteljährlich zu zahlen ist und auf den Nettoinventarwert der SICAV am Ende eines jeden Quartals berechnet wird. Für die den institutionellen Anlegern vorbehaltenen Anteilsklassen gilt ein ermäßigter Satz von 0 %.

Darüber hinaus wird auf die Vermögenswerte, die die SICAV in Form von Anteilen anderer, in Luxemburg bereits der Abonnementsteuer unterliegenden OGAW investiert, keine Abonnementsteuer in Luxemburg erhoben.

Die belgische Regierung hat ein Gesetz erlassen, wonach der Nettoinventarwert der in Belgien registrierten ausländischen Anlagefonds einmal pro Jahr besteuert wird. Diese jährliche Steuer wird auf die Nettobeträge berechnet, die von belgischen Finanzintermediären als in Belgien investiert gelten. In Ermangelung einer ausreichenden Erklärung in Bezug auf diese Zahlen ist die Steuerbehörde berechtigt, die Steuer auf das gesamte Vermögen dieser Teilfonds zu berechnen. Mit dem belgischen Gesetz vom 17. Juni 2013, das steuerliche und finanzielle Bestimmungen sowie Bestimmungen zur nachhaltigen Entwicklung enthält, wurde der Satz der jährlichen Steuer für Organismen für gemeinsame Anlagen mit Wirkung vom 1. Januar 2014 auf 0,0925 % festgelegt.

Die SICAV hat vorsorglich bei der belgischen Steuerbehörde und beim Gericht erster Instanz in Brüssel eine Klage auf Rückerstattung der Steuer eingereicht.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist es nicht möglich, dem Ausgang des Rechtsstreits oder einer eventuellen Erstattung zugunsten der SICAV vorzugreifen. In einem ähnlichen Fall legte der belgische Staat beim Kassationsgerichtshof Berufung gegen die zugunsten des Klägers ergangenen Urteile des Berufungsgerichts ein.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde unterrichtet, dass der Kassationsgerichtshof am 25. März 2022 zu Ungunsten des Klägers entschieden hat. Der Kassationsgerichtshof (französischsprachige Kammer) ist der Ansicht, dass das Berufungsgericht in Brüssel die belgische Zeichnungssteuer zu Unrecht als unter das Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Belgien und Luxemburg fallende Vermögenssteuer bezeichnete (diesem Abkommen gemäß ist ausschließlich Luxemburg berechtigt, luxemburgische SICAVs zu besteuern, nicht aber Belgien, was den Anspruch auf Rückerstattung der belgischen Zeichnungssteuer begründet).

Der Fall wurde an das Berufungsgericht Lüttich zurückverwiesen, das sich dem Urteil des Kassationsgerichts vom 6. November 2024 und 17. September 2025 anschloss und die Rückzahlung an die SICAV ablehnte. Der Kläger legte beim Kassationsgericht Berufung gegen das Urteil des Berufungsgerichts vom 6. November 2024 zugunsten des belgischen Staates ein, auch wenn die Chancen auf eine Änderung des Urteils durch das Kassationsgericht gering sind.

In einer anderen Entscheidung des Kassationsgerichtshofs (flämischsprachige Kammer) vom 21. April 2022 wird zwar nicht bestritten, dass es sich bei der belgischen Zeichnungssteuer um eine Vermögenssteuer handelt, aber die Auffassung vertreten, dass eine in Belgien erhobene Vermögenssteuer nicht unter das Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Belgien und Luxemburg fällt (anders als bei dem Abkommen mit den Niederlanden). Der Fall wurde an das Berufungsgericht in Gent zurückverwiesen. Der Beschluss wurde am 5. November 2024 erlassen. Überraschenderweise bestätigt es die ursprüngliche positive Entscheidung des Brüsseler Berufungsgerichts gegen den Standpunkt des Kassationsgerichtshofs. Der belgische Staat hat dieses neue Urteil jedoch angefochten und hält an seinem Standpunkt fest. Vier weitere Urteile des Brüsseler Berufungsgerichts vom 25. April 2023 wurden ebenfalls vor dem Kassationsgerichtshof angefochten.

Die Aussichten auf eine Rückerstattung halten sich daher in Grenzen, und eine Rückerstattung wird in jedem Fall nicht kurzfristig möglich sein.

Anhangangabe 6 – Dividenden

Die SICAV hat im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025 die folgenden Dividenden ausgeschüttet:

Teilfonds	Anteilsklasse	Währung	Ausschüttung	Ex-Tag
Candriam Money Market Euro	C	EUR	11.83	30/04/2025
	R2	EUR	5.69	30/04/2025
Candriam Money Market Euro AAA	C	EUR	3.52	30/04/2025
	I	EUR	39.96	30/04/2025
	V	EUR	40.85	30/04/2025
Candriam Money Market USD Sustainable	C	USD	18.06	30/04/2025
	I	USD	29.54	30/04/2025

Anhangangabe 7 – Sicherheiten

Im Zusammenhang mit den außerbörslichen Derivaten wurden zum 31. Dezember 2025 keine Barsicherheiten erhalten oder verbucht.

Anhangangabe 8 – Änderungen der Portfoliozusammensetzung

Eine Liste der Transaktionen (Verkäufe und Käufe) in den Anlageportfolios ist kostenlos am Gesellschaftssitz der SICAV erhältlich.

Anhangangabe 9 – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Globale Risikoexposition

Wie im CSSF-Rundschreiben 11/512 vorgeschrieben, muss der Verwaltungsrat der Gesellschaft das Risikomanagementverfahren der Gesellschaft festlegen und dabei entweder den Commitment-Ansatz oder den VaR-Ansatz verwenden.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat sich für die Anwendung des Commitment-Ansatzes als Verfahren zur Bestimmung des Gesamtrisikos für alle Teilfonds der Gesellschaft entschieden.

Mitwirkungs- und Abstimmungspolitik, Nutzung von Stimmrechten

Die Verwaltungsgesellschaft übt keine Stimmrechte für die betrachteten Fonds aus.

Für alle Fragen zur Mitwirkung verweisen wir auf die Mitwirkungspolitik und die zugehörigen Berichte, die auf der Candriam-Website einzusehen sind unter: <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Informationen über die Vergütungspolitik

Die Europäische Richtlinie 2014/91/EU zur Änderung der Richtlinie 2009/65/EG über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, die auf die SICAV anwendbar ist, trat am 18. März 2016 in Kraft. Sie wird durch das Luxemburger Gesetz vom 10. Mai 2016 zur Umsetzung der Richtlinie 2014/91/EU in nationales Recht umgesetzt. Aufgrund dieser neuen Vorschriften ist die SICAV verpflichtet, im Jahresbericht Informationen über die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter im Sinne des Gesetzes zu veröffentlichen.

Candriam verfügt über eine doppelte Zulassung, zum einen als Verwaltungsgesellschaft gemäß Abschnitt 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen und zum anderen als Verwalter von alternativen Investmentfonds gemäß dem Gesetz vom 12. Juli 2013 über Verwalter alternativer Investmentfonds. Die Verpflichtungen, die Candriam nach diesen beiden Gesetzen obliegen, sind relativ ähnlich, und Candriam ist der Ansicht, dass seine Mitarbeiter für Aufgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung von OGAW und alternativen Investmentfonds in gleicher Weise entlohnt werden.

Während des am 31. Dezember 2025 abgeschlossenen Geschäftsjahres zahlte Candriam die folgenden Beträge an seine Mitarbeiter:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): EUR 18.849.154.
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: EUR 8.704.787.
- Anzahl der Begünstigten: 157.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Candriams Systeme lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds nicht zu. Die nachfolgenden Zahlen zeigen auch die Gesamtsumme der Vergütungen bei Candriam.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Geschäftsleitung: EUR 4.065.490.
- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Mitarbeiter von Candriam, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der Fonds auswirkt, deren Verwaltungsgesellschaft sie ist (mit Ausnahme der Geschäftsleitung): EUR 3.638.212.

Vergütungen, die Candriam während des am 31. Dezember 2025 endenden Geschäftsjahres an das Personal seiner als Anlageverwalter fungierenden belgischen Niederlassung (Candriam – Belgian Branch) gezahlt hat:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): EUR 25.891.096.
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: EUR 9.250.700.
- Anzahl der Begünstigten: 236.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Die Systeme des Anlageverwalters lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds nicht zu. Die nachstehenden Zahlen zeigen auch den Gesamtbetrag der Vergütungen auf der Ebene des Anlageverwalters.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Geschäftsleitung: EUR 5.714.716.
- Gesamtbetrag der Vergütungen der Mitglieder des Personals des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten sich wesentlich auf das Risikoprofil der Fonds auswirken, deren Anlageverwalter er ist (mit Ausnahme der Geschäftsleitung): EUR 5.934.564.

Vergütungen, die Candriam während des am 31. Dezember 2025 endenden Geschäftsjahres an das Personal seiner als Anlageverwalter fungierenden französischen Niederlassung (Candriam – Succursale française) gezahlt hat:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): EUR 19.515.427.
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: EUR 6.190.300.
- Anzahl der Begünstigten: 198.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des Fonds auswirkt. Die Systeme des Anlageverwalters lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds nicht zu. Die nachstehenden Zahlen zeigen auch den Gesamtbetrag der Vergütungen auf der Ebene des Anlageverwalters.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für die Geschäftsleitung: EUR 2.694.456.
- Gesamtbetrag der Vergütungen der Mitglieder des Personals des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten sich wesentlich auf das Risikoprofil der Fonds auswirken, deren Anlageverwalter er ist (mit Ausnahme der Geschäftsleitung): EUR 3.958.642.

Die Vergütungspolitik wurde zuletzt vom Vergütungsausschuss von Candriam am 14. April 2025 überprüft und vom Verwaltungsrat von Candriam angenommen.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)

Die Teilfonds der SICAV fallen unter Artikel 8 oder 9 der SFDR. Die jeweiligen Informationen werden im Folgenden für die einzelnen Teilfonds angegeben.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Hinweise für Anleger in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1,
A-1100 Wien
E-Mail: foreignfunds0540@erstebank.at

Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Einrichtung gemäß Art. 92 Abs. 1 der Richtlinie 2009/65/EG in der Fassung der Richtlinie (EU) 2021/2261 beziehungsweise § 306a KAGB

Marcard, Stein & Co AG, Ballindamm 36, D-20095 Hamburg:

- Bei dieser Einrichtung können Aufträge zur Zeichnung, Rücknahme und zum Umtausch von Anteilen des OGAW nach Maßgabe der in den Verkaufsunterlagen genannten Voraussetzungen eingereicht werden.
- Sämtliche für einen Anteilinhaber bestimmte Zahlungen, einschließlich der Rücknahmeerlöse und etwaiger Ausschüttungen, können auf seinen Wunsch hin über diese Einrichtung geleitet werden.
- Bei dieser Einrichtung können Informationen darüber eingeholt werden, wie die genannten Aufträge erteilt werden können und wie Rücknahmeerlöse ausgezahlt werden.
- Diese Einrichtung erleichtert den Zugang zu Verfahren und Vorkehrungen gemäß Artikel 15 der Richtlinie 2009/65/EG in der Fassung der Richtlinie (EU) 2021/2261 beziehungsweise § 28 Abs. 2 Nr. 1 KAGB in Bezug auf die Wahrnehmung von Anlegerrechten (Anlegerbeschwerden) und informiert darüber.
- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte – auf Anfrage jeweils in Papierform – sowie sonstige Angaben und Unterlagen sind bei dieser Einrichtung kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil, die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise sind bei dieser Einrichtung kostenlos verfügbar.
- Die Einrichtung versorgt die Anleger mit relevanten Informationen in Bezug auf die Aufgaben, die die Einrichtung erfüllt, auf einem dauerhaften Datenträger.
- Diese Einrichtung fungiert als Kontaktstelle für die Kommunikation mit der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

Die Website www.candriam.com:

- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte sowie sonstige Angaben und Unterlagen werden auf dieser Website veröffentlicht und sind dort kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise werden auf dieser Website veröffentlicht und sind dort kostenlos verfügbar.

Der Gesellschaftssitz der SICAV:

- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte – auf Anfrage jeweils in Papierform – sowie sonstige Angaben und Unterlagen sind am Gesellschaftssitz der SICAV kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise sind am Gesellschaftssitz der SICAV kostenlos verfügbar.

Etwaige Mitteilungen an die Anteilinhaber in Deutschland werden unter www.candriam.com veröffentlicht und an die Anteilinhaber per Einschreiben an ihre im Anteilinhaberregister eingetragene Anschrift übersandt oder über jedes andere Kommunikationsmittel (einschließlich E-Mail) zugestellt. Bei Anteilhabern, die keine E-Mail-Adresse mitgeteilt haben, wird unterstellt, dass sie jegliche Kommunikation auf elektronischem Weg abgelehnt haben. In den folgenden Fällen wird eine Mitteilung per dauerhaftem Datenträger veröffentlicht: Die Aussetzung der Rücknahme der Anteile des Fonds; die Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung; bei Änderungen von Anlagebedingungen, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind oder bei anlegerbenachteiligenden Änderungen von wesentlichen Anlegerrechten oder bei anlegerbenachteiligenden Änderungen, die die Vergütungen und Aufwendungserstattungen betreffen, die aus dem Investmentvermögen entnommen werden können (einschließlich der Hintergründe der Änderungen sowie der Rechte der Anleger); die Verschmelzung des Fonds oder eines Teilfonds sowie die Umwandlung des Fonds oder eines Teilfonds in einen Feederfonds.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



JA

- Damit wurden **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Damit wurden **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%



NEIN

- Damit wurden **ökologische/soziale Merkmale beworben**, und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 61.92% an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel
- Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit angereichertem Uran).
- Unterstützung der Energiewende mit einem Energiemix, bei dem erneuerbare Energien bevorzugt und Emittenten vermieden werden, die in hohem Maße in besonders umweltschädlichen Energiequellen wie Kohle, Teersände und Schiefergas/-öl engagiert sind.
- Vermeidung eines Engagements in Ländern, die als repressive Regime angesehen werden.
- Erreichung eines CO₂-Fußabdrucks, der unter einem absoluten Schwellenwert liegt.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit angereichertem Uran).
- Unterstützung der Energiewende mit einem Energiemix, bei dem erneuerbare Energien bevorzugt und Emittenten vermieden werden, die in hohem Maße in besonders umweltschädlichen Energiequellen wie Kohle, Teersände und Schiefergas/-öl engagiert sind.
- Vermeidung eines Engagements in Ländern, die als repressive Regime angesehen werden.
- Erreichung eines CO₂-Fußabdrucks, der unter einem absoluten Schwellenwert liegt.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip „Do not harm“ bei Anlagen mit einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 20 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt „Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?“ beschrieben wurde.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Portfolio	Benchmark	Neuer Indikator
CO2-Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1&2 - Niedriger als absoluter Schwellenwert (derzeit 95)	31.54		

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte zudem in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Jahr	Portfolio	Benchmark
CO2-Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1&2 - Niedriger als absoluter Schwellenwert (derzeit 95)	2024	34.67	

Die Vermögensallokation des Finanzprodukts hat sich im Laufe der Jahre verändert.

Anlagekategorie	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
	2025	2024	2023	2022
Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale	90.07%	89.80%	93.31%	90.49%
Nr. 2 Sonstige	9.93%	10.20%	6.69%	9.80%
Nr. 1A Nachhaltige Investitionen	61.92%	74.45%	80.03%	79.01%
Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale	28.15%	15.35%	13.27%	11.47%
Taxonomiekonform	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Sonstige ökologische Investitionen	28.53%	40.94%	46.48%	47.28%
Soziale Investitionen	33.39%	33.51%	33.55%	31.73%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der ‚wichtigsten nachteiligen Auswirkungen‘;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen stellt einen wesentlichen Teil des Ansatzes von Candriam bei nachhaltigen Investitionen dar. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe

mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse von Unternehmen beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und deren positive oder negative Wirkung auf die wichtigsten Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung,
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Dialog mit den Unternehmen, um bei der Vermeidung oder Verminderung der nachteiligen Auswirkungen zu helfen. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Für die Analyse von Emittenten aus dem öffentlichen Sektor beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Ländern: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus der Sicht von vier Kapitalarten der nachhaltigen Entwicklung:

- Natürliches Kapital, bei dem bewertet wird, wie ein Land seine natürlichen Ressourcen bewahrt und nachhaltig nutzt,
- humanes Kapital, bei dem die ökonomische und kreative Produktivität durch die Bewertung von Bildungs- und Qualifikationsniveaus, Innovation, Gesundheit, einschließlich Nachhaltigkeitsthemen gemessen wird,
- soziales Kapital, bei dem die Zivilgesellschaft und staatliche Institutionen in jedem Land mit Schwerpunkt auf Transparenz und Demokratie, Effektivität der Regierung, Korruption, Ungleichheit und Sicherheit der Bevölkerung bewertet wird,
- ökonomisches Kapital, bei dem die ökonomischen Fundamentaldaten eines Landes bewertet werden, um festzustellen, inwieweit die Regierung fähig ist, nachhaltige politische Maßnahmen langfristig zu finanzieren und zu unterstützen.

2. Das Negativ-Screening von Ländern umfasst insbesondere die folgenden Elemente:

- Candriam-Liste von hochgradig unterdrückenden Regimes - Staaten mit gravierenden Menschenrechtsverletzungen.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört, und für jedes Land, um sicherzustellen, dass der Score eines Landes die kurz-, mittel- und langfristigen Probleme, Herausforderungen und/oder Chancen widerspiegelt, die für die zukünftige Entwicklung des

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Landes eine Rolle spielen. Diese Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds waren an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Finanzprodukts wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: Abstimmung, Dialog, Ausschlüsse und/oder Überwachung (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>)

MITWIRKUNG

Die Mitwirkungspolitik von Candriam ist auf der Website von Candriam unter der folgenden Adresse verfügbar: <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>].

DIALOG mit Unternehmensemittenten

Dieses Produkt investiert in Unternehmensemittenten. Die nachstehenden Statistiken beziehen sich auf Mitwirkungsaktivitäten von Candriam bei diesen Unternehmensemittenten.

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Candriam ist im November 2021 der Net Zero Asset Management Initiative beigetreten (<https://www.netzeroassetmanagers.org/signatories/candriam/>). Durch die Mitwirkung verfolgt Candriam das Ziel, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu ermutigen. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. In der Regel kombinierten wir einen individuellen und gemeinschaftlichen Dialog.

20 Emittenten im Finanzprodukt sind derzeit Teil der Net Zero Engagement-Kampagne von Candriam.

Candriam beteiligt sich zudem aktiv an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ oder IIGCC & ShareAction-Klimainitiativen zu Finanzwerten. Diese Initiativen zielten auf 23 Emittent(en) des Finanzprodukts ab. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (Publikationen | Candriam) (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden 18 Emittent(en) im Finanzprodukt ebenfalls in Verbindung mit dem Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene kontaktiert (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11).

Die zuvor genannten PAI sind in Bezug auf die Mitwirkung für dieses Finanzprodukt im Jahr 2025 zwar am weitesten verbreitet, im Dialog von Candriam mit den Emittenten können aber auch andere PAI, beispielsweise in Verbindung mit der Biodiversität, angesprochen worden sein. Weitere Informationen finden Sie im Jahresbericht über die Mitwirkung von Candriam auf der Website von Candriam (<https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>).

AUSSCHLÜSSE

PAI 14

Candriam verpflichtet sich, von all seinen Investitionen Unternehmen auszuschließen, die direkt an der Entwicklung, Herstellung, Tests, Wartung und den Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, Waffen mit abgereichertem Uran, ABC-Waffen und Phosphorbomben) beteiligt sind. Candriam erachtet dies als schädigende Aktivitäten, die systemische und Reputationsrisiken bergen.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Beteiligung an diesen Aktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 16

Die Candriam-Liste repressiver Regime besteht aus Ländern, in denen regelmäßig gegen die Menschenrechte verstoßen wird, die grundlegenden Freiheiten verwehrt werden und die persönliche Sicherheit aufgrund des Staatsversagens und systematischer ethischer Verstöße nicht garantiert ist. Candriam beobachtet zudem extrem genau totalitäre Staaten oder Länder, deren Regierungen Krieg gegen ihr eigenes Volk führen. Zur Erstellung der Liste repressiver Regime nutzt Candriam Daten aus externen Quellen, wie dem Index of Freedom in the World von Freedom House, die Governance-Indikatoren der Weltbank und den Democracy Index der Economist Intelligence Unit, die Candriam als Orientierungshilfe für seine qualitative Untersuchung nicht demokratischer Länder verwenden.

Für diese Länderliste haben die Analysten von Candriam Prozesse entwickelt, die sowohl für Anlagen in Staaten als auch in Unternehmen gelten, darunter Ausschlüsse, Eindämmung und Mitwirkung auf der Grundlage der Risikobeurteilung von Candriam. Candriam betrachtet Anleihen, die von Staaten oder Quasi-Staaten, die auf der Liste der repressiven Regimes zu finden sind, begeben werden, als für die Anlage unzulässig.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher staatlicher Emittent für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

ÜBERWACHUNG: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Finanzprodukts erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für dieses Finanzprodukt

PAI-Indikatoren	Wert	Abdeckung (% bewertet / Vermögenswerte gesamt)	Zulässige Vermögenswerte (% zulässige Vermögenswerte / Vermögenswerte gesamt)
2 - CO2-Fußabdruck	31.54	82.70%	84.64%
10 - Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0.00%	86.28%	86.73%
14 - Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0.00%	86.28%	86.73%
16 - Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0.00%	2.87%	2.87%



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01/01/2025 - 31/12/2025.

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
Candriam Sustainable Money Market Euro Z Eur Acc	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	4.62%	Luxemburg
Candriam Monetaire Sicav Z Eur Acc	Hypotheken - Finanzierungsinstitutionen (MBA-ABS)	4.60%	Frankreich
Ubs Ag London Branch E3r+0.35% 12-04-26	Banken und andere Kreditinstitute	2.16%	Schweiz
Macquarie E3r+0.43% 25-06-27	Banken und andere Kreditinstitute	1.89%	Australien
Royal Bank Of Kanada E3r+0.45% 24-03-27	Banken und andere Kreditinstitute	1.88%	Kanada
Bank Of Montreal E3r+0.45% 06-06-25	Banken und andere Kreditinstitute	1.78%	Kanada
Ntt Finance E3r+0.5% 16-07-27	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	1.65%	Japan
Robert Bosch Finance Llc E3r+0.45% 28-11-26	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	1.59%	Vereinigte Staaten (USA)
Ryanair 0.875% 25-05-26 Emtn	Transport	1.55%	Irland
Bk America E3r+0.48% 10-03-27	Banken und andere Kreditinstitute	1.50%	Vereinigte Staaten (USA)
Natl Bank Of Kanada E3r+0.55% 13-06-25	Banken und andere Kreditinstitute	1.35%	Kanada
Abn Amro Bk E3r+0.35% 25-02-27	Banken und andere Kreditinstitute	1.32%	Niederlande
Mckesson 1.5% 17-11-25	Arzneimittel - Kosmetik - Medizinprodukte	1.31%	Vereinigte Staaten (USA)
Natwest Mkts E3r+0.98% 13-01-26	Banken und andere Kreditinstitute	1.30%	Großbritannien
Caterpillar Finanzielle Dienstleistungen E3r+0.35% 08-12-25	Banken und andere Kreditinstitute	1.30%	Vereinigte Staaten (USA)

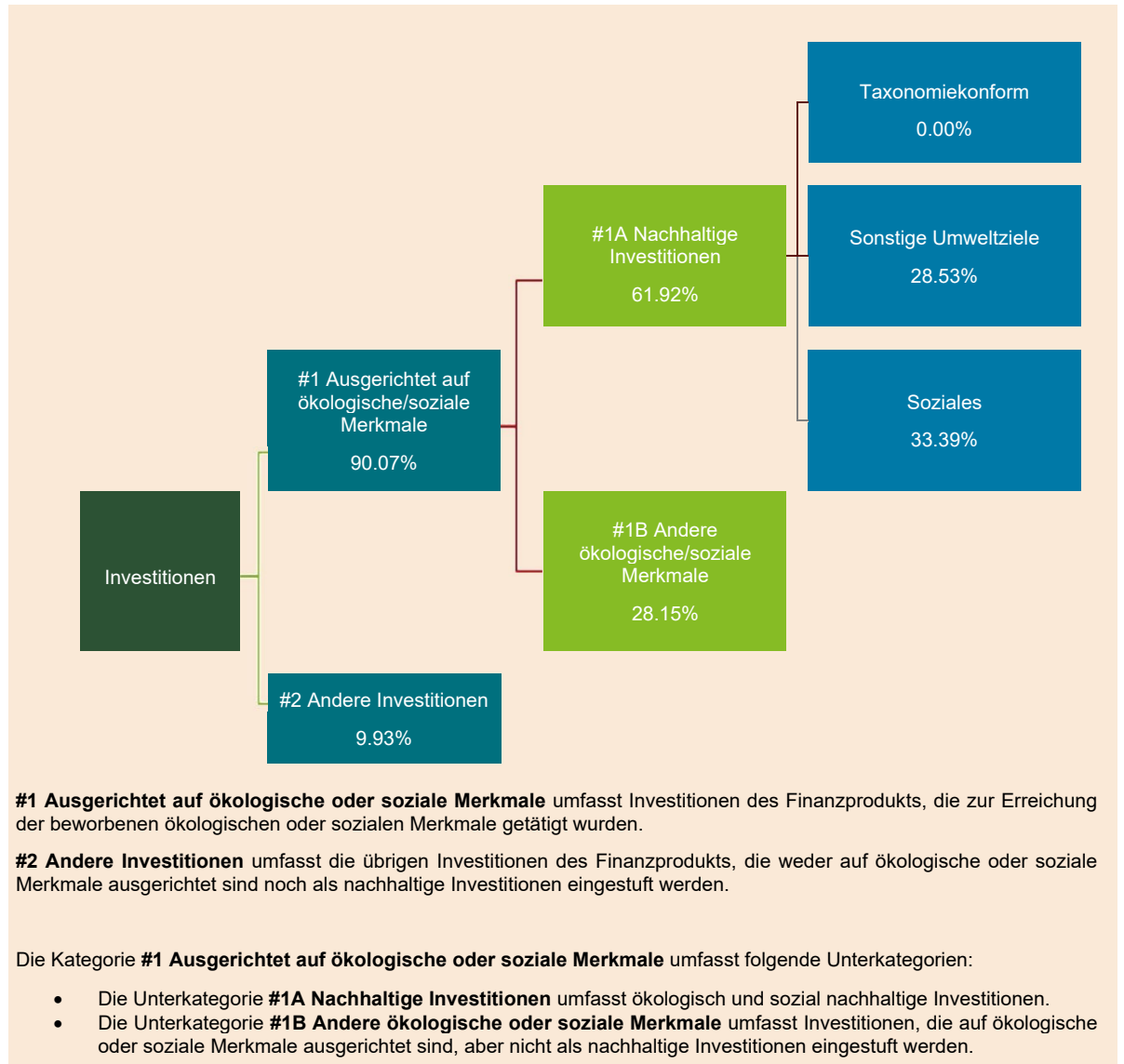
Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Wichtigster Sektor	% der Vermögenswerte
Banken und andere Kreditinstitute	18.98%
Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	17.04%
Hypotheken - Finanzierungsinstitutionen (MBA-ABS)	5.11%
Arzneimittel - Kosmetik - Medizinprodukte	3.09%
Transport	1.75%
Elektronik und Halbleiter	1.43%
Einschließlich Lebensmittel und auch Einzelhandel	1.34%
Erdöl	1.28%
Sonstiges	1.09%
Telekommunikation	0.94%
Elektrotechnik	0.90%
Internet und Internet-Dienste	0.79%
Energie- und Wasserversorgung	0.71%
Immobilien	0.65%
Kraftfahrzeuge	0.63%

Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der: - **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln. - **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft. - **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

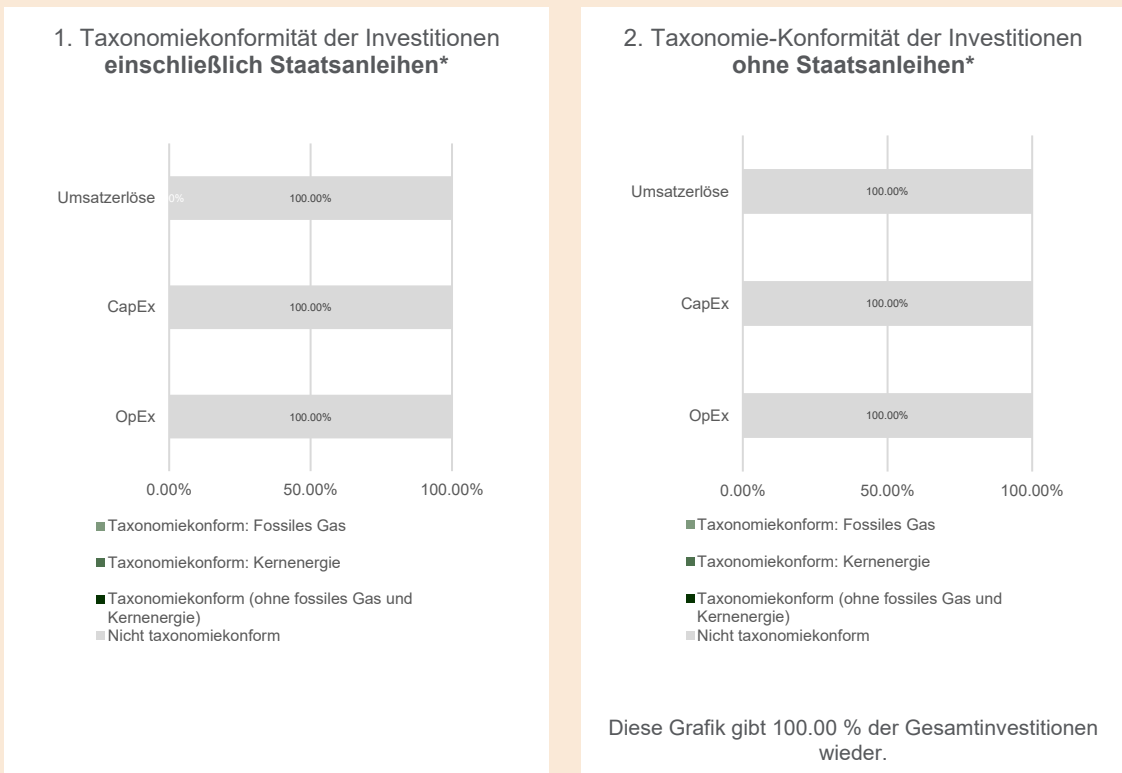


Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Jahr	% EU-Taxonomiekonform
2025	0.00%
2024	0.00%
2023	0.00%
2022	0.00%

● **Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.


Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.


 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 28,53 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2025 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 33,39 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die unter „Sonstige“ enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 9,93 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren,

- Sonstige Investitionen (einschließlich Single-Name-Derivate), die zumindest den Grundsatz der guten Unternehmensführung beachten;

-Non-Single-Name-Derivate, die gemäß den in der Technischen Beschreibung des Teilfonds angegebenen Bedingungen verwendet wurden.

 **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Das Finanzprodukt ist dafür ausgelegt, einen CO₂-Fußabdruck von unter 95 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € aufrecht zu halten. Im Bezugszeitraum wurden von dem Finanzprodukt Emissionen in Höhe von 31,54 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € ausgewiesen. Zudem hat das Finanzprodukt seinen CO₂-Fußabdruck gegenüber dem Vorjahr um 9,04 % reduziert. Erreicht wurde dieses Ziel primär, indem Emittenten mit geringerem CO₂-Fußabdruck Vorrang eingeräumt wurde.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?



JA

- Damit wurden **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Damit wurden **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%



NEIN

- Damit wurden **ökologische/soziale Merkmale beworben**, und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 74.12% an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel
- Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt. Dabei wird vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegtes Klassifikationssystem, das ein Verzeichnis **ökologisch nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit angereichertem Uran).
- Unterstützung der Energiewende mit einem Energiemix, bei dem erneuerbare Energien bevorzugt und Emittenten vermieden werden, die in hohem Maße in besonders umweltschädlichen Energiequellen wie Kohle, Teersände und Schiefergas/-öl engagiert sind.
- Vermeidung eines Engagements in Ländern, die als repressive Regime angesehen werden.
- Erreichung eines CO₂-Fußabdrucks, der unter einem absoluten Schwellenwert liegt.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip „Do not harm“ bei Anlagen mit einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 20 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt „Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?“ beschrieben wurde.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Portfolio	Benchmark	Neuer Indikator
CO2-Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1&2 - Niedriger als absoluter Schwellenwert (derzeit 95)	7.02		

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte zudem in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Jahr	Portfolio	Benchmark
CO2-Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1&2 - Niedriger als absoluter Schwellenwert (derzeit 95)	2024	22.11	

Die Vermögensallokation des Finanzprodukts hat sich im Laufe der Jahre verändert.

Anlagekategorie	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
	2025	2024	2023	2022
Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale	90.79%	91.22%	88.58%	93.18%
Nr. 2 Sonstige	9.21%	8.78%	11.42%	6.82%
Nr. 1A Nachhaltige Investitionen	74.12%	82.33%	81.54%	85.20%
Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale	16.66%	8.89%	7.05%	7.98%
Taxonomiekonform	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Sonstige ökologische Investitionen	41.56%	47.65%	49.79%	52.64%
Soziale Investitionen	32.57%	34.69%	31.75%	32.56%

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Teilfonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der ‚wichtigsten nachteiligen Auswirkungen‘;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen stellt einen wesentlichen Teil des Ansatzes von Candriam bei nachhaltigen Investitionen dar. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen wurden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe

mehrerer Methoden berücksichtigt.

Für die Analyse von Unternehmen beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- die Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und deren positive oder negative Wirkung auf die wichtigsten Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung,
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Dialog mit den Unternehmen, um bei der Vermeidung oder Verminderung der nachteiligen Auswirkungen zu helfen. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in den Mitwirkungsprozess von Candriam ein und umgekehrt.

Für die Analyse von Emittenten aus dem öffentlichen Sektor beinhalten diese Methoden Folgendes:

1. ESG-Ratings von Ländern: Die ESG-Forschungs- und -Filtermethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit aus der Sicht von vier Kapitalarten der nachhaltigen Entwicklung:

- Natürliches Kapital, bei dem bewertet wird, wie ein Land seine natürlichen Ressourcen bewahrt und nachhaltig nutzt,
- humanes Kapital, bei dem die ökonomische und kreative Produktivität durch die Bewertung von Bildungs- und Qualifikationsniveaus, Innovation, Gesundheit, einschließlich Nachhaltigkeitsthemen gemessen wird,
- soziales Kapital, bei dem die Zivilgesellschaft und staatliche Institutionen in jedem Land mit Schwerpunkt auf Transparenz und Demokratie, Effektivität der Regierung, Korruption, Ungleichheit und Sicherheit der Bevölkerung bewertet wird,
- ökonomisches Kapital, bei dem die ökonomischen Fundamentaldaten eines Landes bewertet werden, um festzustellen, inwieweit die Regierung fähig ist, nachhaltige politische Maßnahmen langfristig zu finanzieren und zu unterstützen.

2. Das Negativ-Screening von Ländern umfasst insbesondere die folgenden Elemente:

- Candriam-Liste von hochgradig unterdrückenden Regimes - Staaten mit gravierenden Menschenrechtsverletzungen.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört, und für jedes Land, um sicherzustellen, dass der Score eines Landes die kurz-, mittel- und langfristigen Probleme, Herausforderungen und/oder Chancen widerspiegelt, die für die zukünftige Entwicklung des

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Landes eine Rolle spielen. Diese Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds waren an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Finanzprodukts wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: Abstimmung, Dialog, Ausschlüsse und/oder Überwachung (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>)

MITWIRKUNG

Die Mitwirkungspolitik von Candriam ist auf der Website von Candriam unter der folgenden Adresse verfügbar: <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>].

DIALOG mit Unternehmensemittenten

Dieses Produkt investiert in Unternehmensemittenten. Die nachstehenden Statistiken beziehen sich auf Mitwirkungsaktivitäten von Candriam bei diesen Unternehmensemittenten.

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Candriam ist im November 2021 der Net Zero Asset Management Initiative beigetreten (<https://www.netzeroassetmanagers.org/signatories/candriam/>). Durch die Mitwirkung verfolgt Candriam das Ziel, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu ermutigen. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. In der Regel kombinierten wir einen individuellen und gemeinschaftlichen Dialog.

5 Emittenten im Finanzprodukt sind derzeit Teil der Net Zero Engagement-Kampagne von Candriam.

Candriam beteiligt sich zudem aktiv an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ oder IIGCC & ShareAction-Klimainitiativen zu Finanzwerten. Diese Initiativen zielten auf 7 Emittent(en) des Finanzprodukts ab. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (Publikationen | Candriam) (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden 4 Emittent(en) im Finanzprodukt ebenfalls in Verbindung mit dem Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene kontaktiert (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11).

Die zuvor genannten PAI sind in Bezug auf die Mitwirkung für dieses Finanzprodukt im Jahr 2025 zwar am weitesten verbreitet, im Dialog von Candriam mit den Emittenten können aber auch andere PAI, beispielsweise in Verbindung mit der Biodiversität, angesprochen worden sein. Weitere Informationen finden Sie im Jahresbericht über die Mitwirkung von Candriam auf der Website von Candriam (<https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>).

AUSSCHLÜSSE

PAI 14

Candriam verpflichtet sich, von all seinen Investitionen Unternehmen auszuschließen, die direkt an der Entwicklung, Herstellung, Tests, Wartung und den Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, Waffen mit angereichertem Uran, ABC-Waffen und Phosphorbomben) beteiligt sind. Candriam erachtet dies als schädigende Aktivitäten, die systemische und Reputationsrisiken bergen.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Beteiligung an diesen Aktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 16

Die Candriam-Liste repressiver Regime besteht aus Ländern, in denen regelmäßig gegen die Menschenrechte verstoßen wird, die grundlegenden Freiheiten verwehrt werden und die persönliche Sicherheit aufgrund des Staatsversagens und systematischer ethischer Verstöße nicht garantiert ist. Candriam beobachtet zudem extrem genau totalitäre Staaten oder Länder, deren Regierungen Krieg gegen ihr eigenes Volk führen. Zur Erstellung der Liste repressiver Regime nutzt Candriam Daten aus externen Quellen, wie dem Index of Freedom in the World von Freedom House, die Governance-Indikatoren der Weltbank und den Democracy Index der Economist Intelligence Unit, die Candriam als Orientierungshilfe für seine qualitative Untersuchung nicht demokratischer Länder verwenden.

Für diese Länderliste haben die Analysten von Candriam Prozesse entwickelt, die sowohl für Anlagen in Staaten als auch in Unternehmen gelten, darunter Ausschlüsse, Eindämmung und Mitwirkung auf der Grundlage der Risikobeurteilung von Candriam. Candriam betrachtet Anleihen, die von Staaten oder Quasi-Staaten, die auf der Liste der repressiven Regimes zu finden sind, begeben werden, als für die Anlage unzulässig.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher staatlicher Emittent für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

ÜBERWACHUNG: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Finanzprodukts erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für dieses Finanzprodukt

PAI-Indikatoren	Wert	Abdeckung (% bewertet / Vermögenswerte gesamt)	Zulässige Vermögenswerte (% zulässige Vermögenswerte / Vermögenswerte gesamt)
2 - CO2-Fußabdruck	7.02	68.68%	69.31%
10 - Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0.00%	70.28%	70.28%
14 - Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0.00%	70.28%	70.28%
16 - Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0.00%	17.68%	17.68%



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:
01/01/2025 - 31/12/2025.

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
Abn Amro Bk 0.875% 22-04-25	Banken und andere Kreditinstitute	3.34%	Niederlande
Spanien Government Bond 0.0% 31-05-25	Staaten und Zentralregierungen	3.03%	Spanien
Australien Neuseeland Bking Melbour Sonio+0.29% 22	Banken und andere Kreditinstitute	2.73%	Australien
Medtronic Global Holdings Sca 0.25% 02-07-25	Arzneimittel - Kosmetik - Medizinprodukte	2.32%	Luxemburg
Toyota Motor Finance Niederlande Bv 3.375% 13-01-2	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	2.13%	Niederlande
Mercedesbenz Intl Finance Bv E3r+0.2% 29-09-25	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	1.79%	Niederlande
Novo Nordisk Finance Niederlande Bv 3.375% 21-05-2	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	1.72%	Niederlande
Natwest Mkts E3r+0.98% 13-01-26	Banken und andere Kreditinstitute	1.67%	Großbritannien
Bpce Issuer E3r+0.4% 18-07-25	Banken und andere Kreditinstitute	1.43%	Frankreich
L Oreal S A 3.125% 19-05-25	Arzneimittel - Kosmetik - Medizinprodukte	1.33%	Frankreich
Sg E3r+0.5% 19-01-26 Emtn	Banken und andere Kreditinstitute	1.17%	Frankreich
Natl Westminster Bank E3r+0.6% 09-01-26	Banken und andere Kreditinstitute	1.16%	Großbritannien
Essilorluxottica 0.125% 27-05-25	Banken und andere Kreditinstitute	0.91%	Frankreich
Cooperatieve Rabobank Ua 1.25% 23-03-26	Banken und andere Kreditinstitute	0.86%	Niederlande
United Parcel Service 1.625% 15-11-25	Transport	0.77%	Vereinigte Staaten (USA)

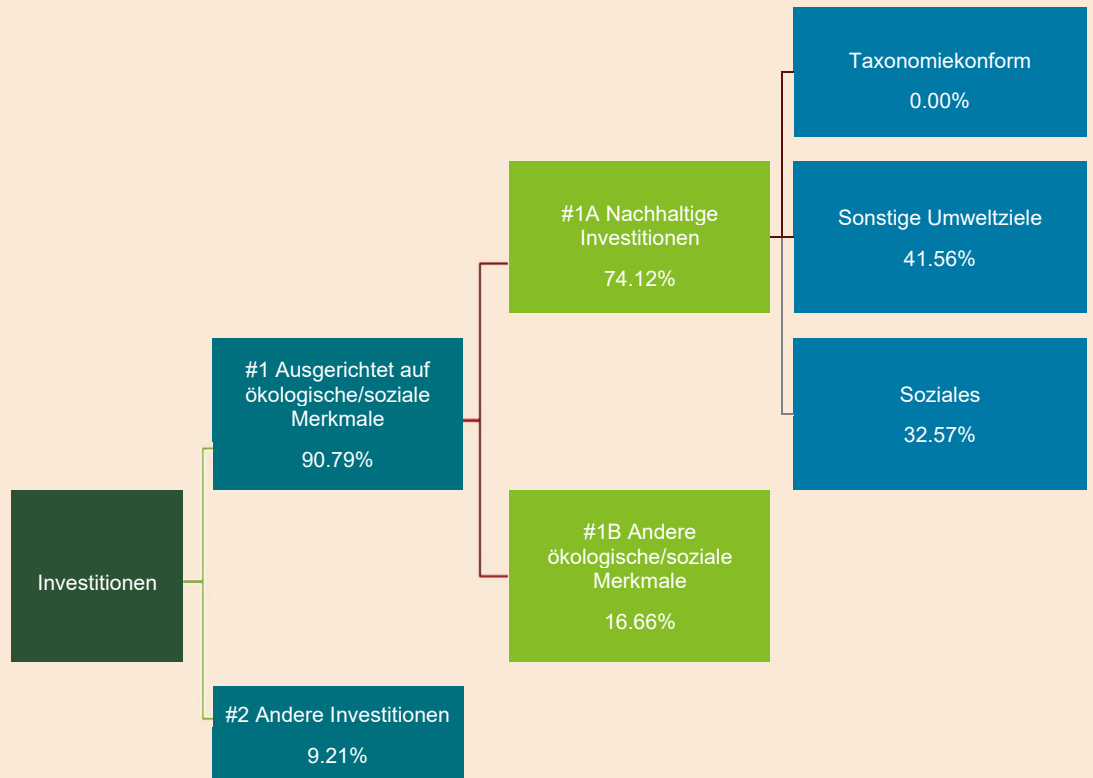
Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Wichtigster Sektor	% der Vermögenswerte
Banken und andere Kreditinstitute	7.84%
Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	4.92%
Staaten und Zentralregierungen	3.03%
Arzneimittel - Kosmetik - Medizinprodukte	2.59%
Sonstiges	1.10%
Transport	0.77%
Chemikalien	0.38%
Sonstige Dienstleistungen	0.30%
Einzelhandel und Warenhäuser	0.12%
Elektronik und Halbleiter	0.11%
Supranationale Organisationene Organisationen	0.09%

Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

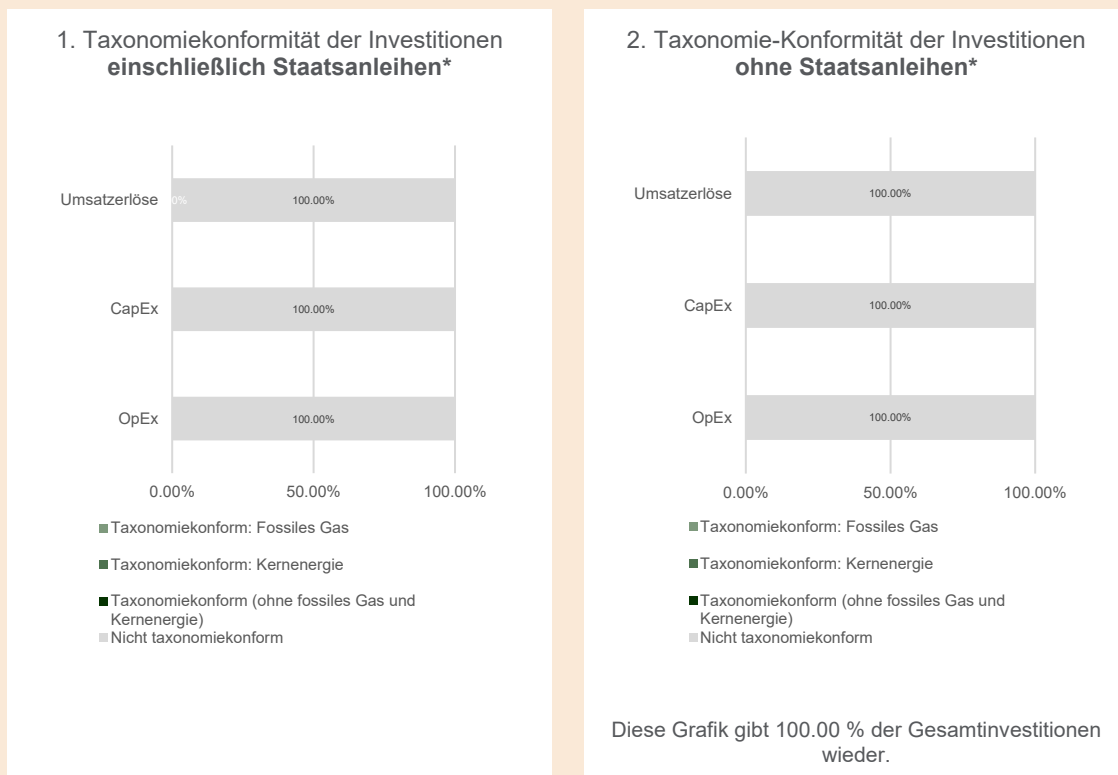


Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Jahr	% EU-Taxonomiekonform
2025	0.00%
2024	0.00%
2023	0.00%
2022	0.00%

● **Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.


Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.


 **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 41,56 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2025 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 32,57 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die unter „Sonstige“ enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 9,210000000000001 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren,

- Sonstige Investitionen (einschließlich Single-Name-Derivate), die zumindest den Grundsatz der guten Unternehmensführung beachten;

-Non-Single-Name-Derivate, die gemäß den in der Technischen Beschreibung des Teilfonds angegebenen Bedingungen verwendet wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Das Finanzprodukt ist dafür ausgelegt, einen CO₂-Fußabdruck von unter 95 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € aufrecht zu halten. Im Bezugszeitraum wurden von dem Finanzprodukt Emissionen in Höhe von 7,02 Tonnen CO₂eq pro investierter Million € ausgewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich sein CO₂-Fußabdruck infolgedessen um 68,24 %. Erreicht wurde dieses Ziel, indem Emittenten mit geringerem CO₂-Fußabdruck durchgängig Vorrang eingeräumt wurde.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Nachhaltiges Investitionsziel

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt. Dabei wird vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegtes Klassifikationssystem, das ein Verzeichnis **ökologisch nachhaltiger Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● <input checked="" type="checkbox"/> JA	●○ <input type="checkbox"/> NEIN
<input checked="" type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: 54.54%	<input type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben , und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input checked="" type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input checked="" type="checkbox"/> Damit wurden nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 39.95%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Damit wurden ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Die Verwirklichung der nachhaltigen Anlageziele wurde mit Hilfe der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

- CO2-Fußabdruck: Der Teilfonds strebte einen CO2-Fußabdruck an, der niedriger als ein festgelegter absoluter Schwellenwert ist.
- ESG-Score: Der Teilfonds strebte einen gewichteten durchschnittlichen ESG-Score, einschließlich Emittenten aus dem privaten und öffentlichen Sektor, an, der sich aus der Candriam-eigenen ESG-Analyse ergibt und der bei mehr als 50 (auf einer Skala von 0 bis 100) liegt.

Darüber hinaus wurden die folgenden Indikatoren überwacht:

- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Emittenten erfolgen, die die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen oder den Global Compact der UN verletzen.
- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Emittenten erfolgen, die aufgrund der Anwendung der Candriam-Ausschlusspolitik auf der SRI-Ausschlussliste der Ebene 3 stehen.
- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Staatsanleihen von Ländern erfolgen, die auf der Candriam-Liste der Unterdrückerregimes stehen.
- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Staatsanleihen von Ländern erfolgen, die von Freedom House als „nicht frei“ angesehen werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren wie weiter unten definiert.

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, der auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip „Do not harm“ bei Anlagen mit einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 80 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt „Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?“ beschrieben wurde.

Für die Erreichung des nachhaltigen Anlageziels des Teilfonds wurde kein Referenzindex bestimmt.

Der Referenzindex des Teilfonds ist nicht als EU-Referenzwert für den klimabedingten Wandel oder Paris-abgestimmter EU-Referenzwert im Sinne von Titel III, Kapitel 3a der Verordnung 2016/1011 qualifiziert.

Ziel des Teilfonds ist aber ein CO₂-Fußabdruck, der niedriger als ein bestimmter absoluter Schwellenwert ist.

Da Candriam Teil der Initiative Net Zero Asset Management ist, will der Teilfonds darüber hinaus Treibhausgasemissionen im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens reduzieren.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Portfolio	Benchmark	Neuer Indikator
CO ₂ -Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1&2 - Niedriger als absoluter Schwellenwert (derzeit 65)	29.39		
ESG-Score - Staaten und Unternehmen - Höher als 50	55.42		

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte zudem in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Jahr	Portfolio	Benchmark
CO ₂ -Fußabdruck - Unternehmen - Scope 1&2 - Niedriger als absoluter Schwellenwert (derzeit 65)	2024	39.52	
ESG-Score - Staaten und Unternehmen - Höher als 50	2024	55.25	
ESG-Score - Staaten und Unternehmen - Höher als 50	2023	56.86	

Die Vermögensallokation des Finanzprodukts hat sich im Laufe der Jahre verändert.

Anlagekategorie	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
	2025	2024	2023	2022
Nr. 1 Nachhaltige Investitionen	94.49%	92.34%	92.50%	90.46%
Nr. 2 Nicht nachhaltige Investitionen	5.51%	7.66%	7.50%	11.55%
Ökologische Ziele	54.54%	45.24%	48.67%	46.32%

Anlagekategorie	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
	2025	2024	2023	2022
Soziale Investitionen	39.95%	47.10%	43.83%	44.14%
Taxonomiekonform	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
Sonstiges	54.54%	45.24%	48.67%	46.32%

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen. Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als ‚nachhaltige Investition‘ qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das ‚Do not significant harm‘-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der ‚wichtigsten nachteiligen Auswirkungen‘,
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Anlagen des Teilfonds wurden einer normenbasierten Analyse von Kontroversen unterzogen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wurden. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Auf der Ebene des Finanzprodukts wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt: Abstimmung, Dialog, Ausschlüsse und/oder Überwachung (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/de/private/sfdri/>)

MITWIRKUNG

Die Mitwirkungspolitik von Candriam ist auf der Website von Candriam unter der folgenden Adresse verfügbar: [\[https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities\]](https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities).

DIALOG mit Unternehmensemittenten

Dieses Produkt investiert in Unternehmensemittenten. Die nachstehenden Statistiken beziehen sich auf Mitwirkungsaktivitäten von Candriam bei diesen Unternehmensemittenten.

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in den Gesprächen von Candriam mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO2-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Candriam ist im November 2021 der Net Zero Asset Management Initiative beigetreten (<https://www.netzeroassetmanagers.org/signatories/candriam/>). Durch die Mitwirkung verfolgt Candriam das Ziel, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu ermutigen. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. In der Regel kombinierten wir einen individuellen und gemeinschaftlichen Dialog.

4 Emittenten im Finanzprodukt sind derzeit Teil der Net Zero Engagement-Kampagne von Candriam.

Candriam beteiligt sich zudem aktiv an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ oder IIGCC & ShareAction-Klimainitiativen zu Finanzwerten. Diese Initiativen zielten auf 6 Emittent(en) des Finanzprodukts ab. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden im Candriam-Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf der Website von Candriam zur Verfügung steht (Publikationen | Candriam) (<https://www.candriam.com/de/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden 6 Emittent(en) im Finanzprodukt ebenfalls in Verbindung mit dem Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene kontaktiert (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11).

Die zuvor genannten PAI sind in Bezug auf die Mitwirkung für dieses Finanzprodukt im Jahr 2025 zwar am weitesten verbreitet, im Dialog von Candriam mit den Emittenten können aber auch andere PAI, beispielsweise in Verbindung mit der Biodiversität, angesprochen worden sein. Weitere Informationen finden Sie im Jahresbericht über die Mitwirkung von Candriam auf der Website von Candriam (<https://www.candriam.com/de/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>).

AUSSCHLÜSSE

PAI 3

Neben Unternehmen, die an Kraftwerkskohle-, Öl- und Gasaktivitäten (PAI 4) beteiligt sind, werden Stromerzeuger mit einer CO2-Intensität von über 279 gCO₂/kWh (PAI 3) als riskant bei der Aufnahme in nachhaltige Investitionen angesehen, auch wenn sie nicht grundsätzlich kontrovers sind. Da die Emissionen je nach Quelle zur Stromerzeugung unterschiedlich ausfallen, muss die CO₂-Bilanz pro Kilowattstunde (kWh) beurteilt werden, um so zu bestimmen, wie genau die Unternehmen auf das 2-Grad-Ziel ausgerichtet sind.

Aus diesem Grund berücksichtigt Candriam die CO₂-Intensität der Energieerzeuger bei seiner Nachhaltigkeitsbeurteilung. Sollten keine Daten zur CO₂-Intensität vorhanden sein, verwenden die ESG-Analysten von Candriam andere Indikatoren zur Beurteilung der Ausrichtung auf das Pariser Abkommen, wie den Fortschritt bei der Energiewende im Einklang mit den Zielen des Pariser Abkommens und die Integration des 1,5-Grad-Szenarios, wobei die Investitionspläne und die Glaubwürdigkeit der CO₂-Neutralitätsziele berücksichtigt werden. Diese Indikatoren sind zukunftsgerichtet und entwickeln sich im Laufe der Zeit weiter, um dem Fortschritt der Unternehmen bei ihrem Übergang Rechnung zu tragen.

Der Schwellenwert der CO₂-Intensität (PAI 3) für das Produkt im Jahr 2025 lag bei 279 gCO₂/kWh. Während des Referenzzeitraums wurde kein zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Überschreitung dieses Schwellenwerts für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 4

Das Engagement in fossilen Rohstoffen (PAI 4) unterliegt strengen Ausschlüssen bei allen nachhaltigen Fonds von Candriam. Kraftwerkskohle, die für ihre nachteiligen Auswirkungen und schwerwiegenden finanziellen Nachhaltigkeitsauswirkungen bekannt ist, birgt systemische und Reputationsrisiken, welche die finanziellen Vorteile nicht kompensieren können.

Unternehmen, die direkt an der Kohleförderung beteiligt sind, werden unabhängig von der Höhe ihrer Umsätze/Erlöse ausgeschlossen.

Unternehmen, die mehr als 5 % ihres Umsatzes aus der Förderung, der Verarbeitung, dem Transport und dem Vertrieb von Kraftwerkskohle erzielen, werden ebenfalls ausgeschlossen.

Der Ausschluss von Unternehmen, die neue Projekte in den Bereichen Kohleförderung, Stromerzeugung mit Kohle und Transport von Kohle entwickeln, wird ohne eine Mindestschwelle beim Umsatz bewertet.

Außerdem werden Unternehmen, die an der Exploration, Förderung, Raffinierung oder dem Transport von Öl & Gas (> 5 % des Umsatzes) beteiligt sind, bzw. Dienstleistungen und Anlagen für die Öl- & Gasförderung anbieten (> 25 % des Umsatzes) oder Expansions- oder Explorationspläne für neue Öl- und Gasprojekte haben, ausgeschlossen. Dies gilt sowohl für konventionelle als auch für unkonventionelles Öl- und Gasaktivitäten.

Während des Referenzzeitraums wurde kein zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Überschreitung des Schwellenwerts für die Ausrichtung auf Kraftwerkskohleaktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

Darüber hinaus verlor kein zusätzlicher Emittent seine Zulässigkeit aufgrund der Überschreitung des Schwellenwerts für die Ausrichtung auf konventionelle Öl- und Gasaktivitäten und kein zusätzlicher Emittent verlor seine Zulässigkeit aufgrund der Überschreitung des Schwellenwerts für die Ausrichtung auf unkonventionelle Öl- und Gasaktivitäten.

PAI 10

Im Einklang mit der normbasierten Analyse von Candriam über PAI 10 wird ermittelt, ob ein Unternehmen die 10 Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen für jede der Hauptkategorien einhält: Menschenrechte (Human Rights – HR), Arbeitsnormen (Labor Rights – LR), Umwelt (Environment – ENV) und Korruptionsbekämpfung (Anti-Corruption – AC). Unsere normbasierte Analyse umfasst verschiedene internationale Referenzen, darunter die Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen, die grundlegenden Übereinkommen der IAO und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen, wodurch wir eine umfassende Abdeckung der Menschenrechte, der Arbeitsnormen, der Korruption und der Diskriminierung gewährleisten.

In der Candriam-SRI-Ausschlusspolitik der Ebene 3 werden die Unternehmen mit schwerwiegenden bis sehr schwerwiegenden Verstößen gegen den Globalen Compact der Vereinten Nationen ausgeschlossen. Diese Liste konzentriert sich auf eine strenge Auslegung von Verstößen gegen den Globalen Compact der UN laut Bewertung der ESG-Analysten von Candriam.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund wesentlicher und wiederholter Verstöße gegen internationale soziale, humane, ökologische und Antikorruptionsnormen laut Definition des Global Compact der UN und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 14

Candriam verpflichtet sich, von all seinen Investitionen Unternehmen auszuschließen, die direkt an der Entwicklung, Herstellung, Tests, Wartung und den Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, Waffen mit abgereichertem Uran, ABC-Waffen und Phosphorbomben) beteiligt sind. Candriam erachtet dies als schädigende Aktivitäten, die systemische und Reputationsrisiken bergen.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher Emittent aufgrund seiner Beteiligung an diesen Aktivitäten für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

PAI 16

Die Candriam-Liste repressiver Regime besteht aus Ländern, in denen regelmäßig gegen die Menschenrechte verstoßen wird, die grundlegenden Freiheiten verwehrt werden und die persönliche Sicherheit aufgrund des Staatsversagens und systematischer ethischer Verstöße nicht garantiert ist. Candriam beobachtet zudem extrem genau totalitäre Staaten oder Länder, deren Regierungen Krieg gegen ihr eigenes Volk führen. Zur Erstellung der Liste repressiver Regime nutzt Candriam Daten aus externen Quellen, wie dem Index of Freedom in the World von Freedom House, die Governance-Indikatoren der Weltbank und den Democracy Index der Economist Intelligence Unit, die Candriam als Orientierungshilfe für seine qualitative Untersuchung nicht demokratischer Länder verwenden.

Für diese Länderliste haben die Analysten von Candriam Prozesse entwickelt, die sowohl für Anlagen in Staaten als auch in Unternehmen gelten, darunter Ausschlüsse, Eindämmung und Mitwirkung auf der Grundlage der Risikobeurteilung von Candriam. Candriam betrachtet Anleihen, die von Staaten oder Quasi-Staaten, die auf der Liste der repressiven Regimes zu finden sind, begeben werden, als für die Anlage unzulässig.

Während des Referenzzeitraums wurde kein direkt abgedeckter zusätzlicher staatlicher Emittent für das Finanzprodukt unzulässig, der nicht bereits zuvor ausgeschlossen war.

ÜBERWACHUNG: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen

Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Finanzprodukts erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für dieses Finanzprodukt

PAI-Indikatoren	Wert	Abdeckung (% bewertet / Vermögenswerte gesamt)	Zulässige Vermögenswerte (% zulässige Vermögenswerte / Vermögenswerte gesamt)
Scope-1-Treibhausgasemissionen	1,645.37	84.47%	85.23%
Scope-2-Treibhausgasemissionen	634.58	84.47%	85.23%
THG-Emissionen insgesamt	2,279.94	84.47%	85.23%
2 - CO2-Fußabdruck	29.39	84.47%	85.23%
4 - Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	6.30%	85.24%	85.24%
10 - Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0.00%	85.24%	85.24%
13 - Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	40.30%	73.85%	85.17%
14 - Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0.00%	85.24%	85.24%
15 - THG-Emissionsintensität	258.32	9.25%	9.25%
16 - Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	0.00%	9.25%	9.25%

*Dieser PAI spiegelt nicht den prozentualen Anteil der im Portfolio investierten Erträge wider, sondern den prozentualen Anteil von Emittenten, bei denen ein, wenn auch geringfügiger Teil, ihrer Erträge in fossilen Brennstoffen engagiert ist.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel:

01/01/2025 - 31/12/2025.

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
Bank Of Nova Scotia 4.5% 16-12-25	Banken und andere Kreditinstitute	5.28%	Kanada
Sanofi Soffrat+0.46% 03-11-27	Arzneimittel - Kosmetik - Medizinprodukte	5.10%	Frankreich
Danone 2.947% 02-11-26	Einschließlich Lebensmittel und auch Einzelhandel	5.03%	Frankreich
General Mills Inc 4.00 18-25 17/04s	Einschließlich Lebensmittel und auch Einzelhandel	5.02%	Vereinigte Staaten (USA)
Bbva 1.125% 18-09-25	Banken und andere Kreditinstitute	4.73%	Spanien
Toyota Motor Credit Autre R+0.65% 11-09-25	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	3.90%	Vereinigte Staaten (USA)
Nordea Bkp 4.75% 22-09-25	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	3.86%	Finnland
Nationwide Bldg 1.0000 20-25 28/08s	Banken und andere Kreditinstitute	3.79%	Großbritannien
The Walt Disney Company Enterprises 18 3.0% 13-02-	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	3.70%	Vereinigte Staaten (USA)
Sap Se 1.0% 01-04-25 Emtn	Internet und Internet-Dienste	3.65%	Deutschland
Fidelity Natl Information Services 1.15% 01-03-26	Internet und Internet-Dienste	3.45%	Vereinigte Staaten (USA)
Enel Finance Intl Nv 4.25% 15-06-25	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	3.38%	Niederlande
Gsk Cap Autre R+0.5% 12-03-27	Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	3.16%	Großbritannien
Nordea Bkp Soffrat+0.74% 19-03-27	Banken und andere Kreditinstitute	3.11%	Finnland
Natwest Group 4.8% 05-04-26	Banken und andere Kreditinstitute	2.75%	Großbritannien

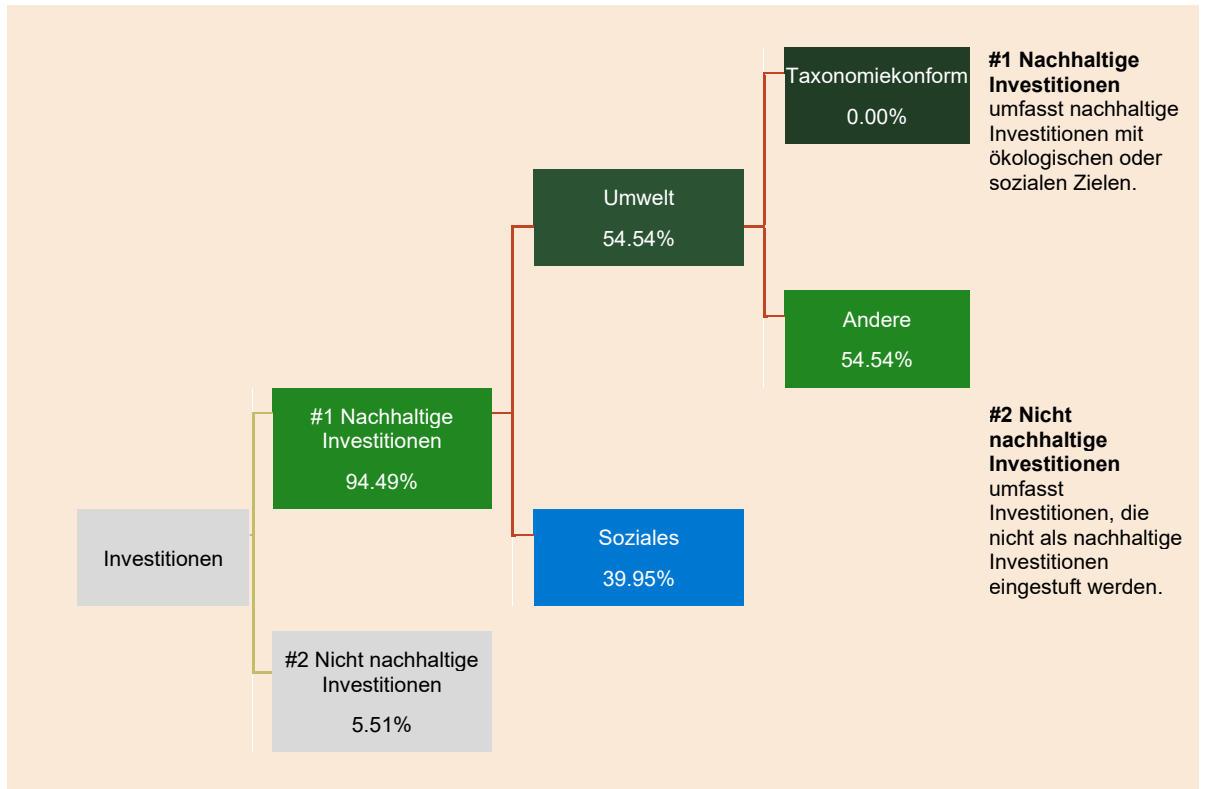
Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Wichtigster Sektor	% der Vermögenswerte
Banken und andere Kreditinstitute	22.51%
Finanzdienstleistungen - Investment - Andere diversifizierte Unternehmen	18.01%
Arzneimittel - Kosmetik - Medizinprodukte	6.48%
Einschließlich Lebensmittel und auch Einzelhandel	5.03%
Internet und Internet-Dienste	3.50%
Einzelhandel und Warenhäuser	2.30%
Kraftfahrzeuge	2.07%
Kraftfahrzeuge	1.72%
Büroausstattung und Computer	1.69%
Biotechnologie	1.45%
Elektronik und Halbleiter	0.99%

Daten auf Basis der wichtigsten Anlagen, die im Referenzzeitraum im Schnitt gehalten wurden. Diese Daten sind nicht mit den Daten vergleichbar, die im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts dargestellt werden



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.

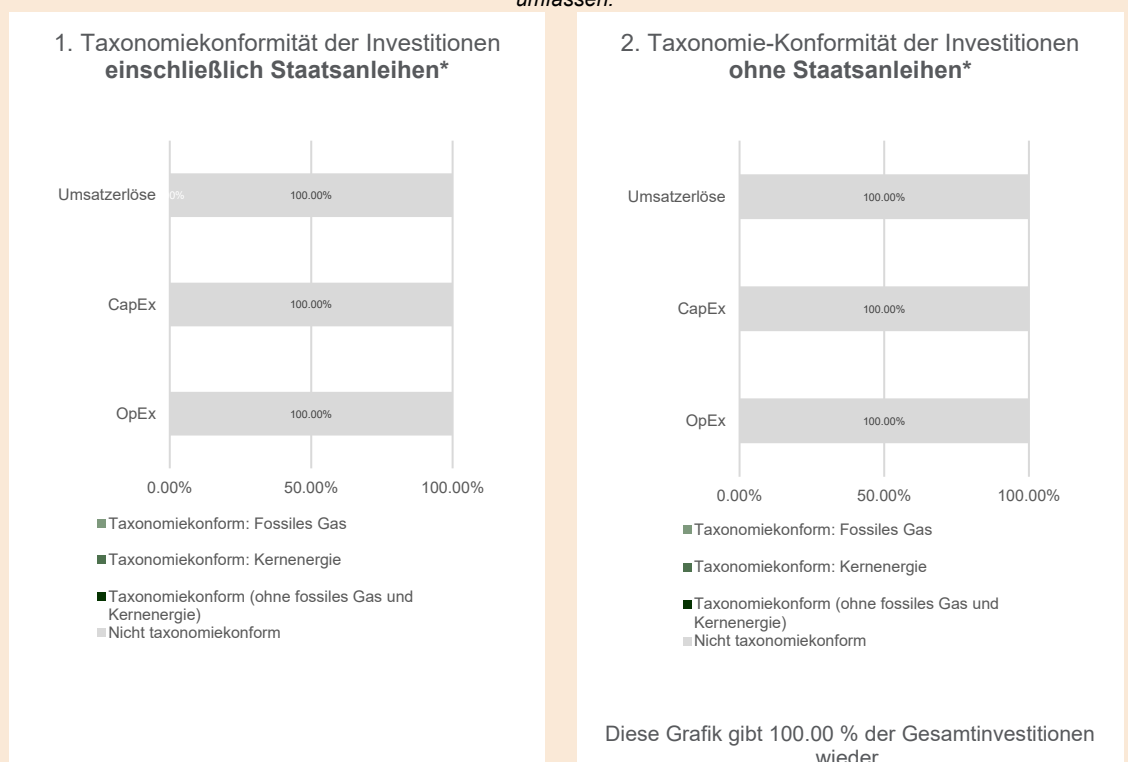
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert? ¹

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellen.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Jahr	% EU-Taxonomiekonform
2025	0.00%
2024	0.00%
2023	0.00%
2022	0.00%

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

● **Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 **Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 54,54 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Anlageziel.

Tatsächlich sind 2025 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 39,95 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.

 **Welche Investitionen fielen unter „Nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Die unter „Nicht nachhaltige Investitionen“ enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 5,51 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren.

- Anlagen bei Emittenten, die zum Zeitpunkt der Anlage als nachhaltige Investitionen angesehen wurden und die nicht mehr vollumfänglich an die nachhaltigen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Diese Investitionen wurden während des Berichtszeitraums verkauft.

- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der Anlage und Absicherung verwendet werden.

Diese Investitionen haben keinen Einfluss auf die Verwirklichung der nachhaltigen Anlageziele des Teilfonds, weil sie nur einen geringfügigen Anteil seines Vermögens darstellen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Das Finanzprodukt ist dafür ausgelegt, einen CO2-Fußabdruck von unter 65 Tonnen CO2eq pro investierter Million € aufrecht zu halten. Im Bezugszeitraum wurden von ihm Emissionen in Höhe von 29,39 Tonnen CO2eq pro investierter Million € ausgewiesen. Im Vergleich zum Vorjahr ging der CO2-Fußabdruck des Finanzprodukts um 25,64 % zurück. Diese Verminderung ist auf die strategische Präferenz für Emittenten mit niedrigeren CO2-Fußabdrücken zurückzuführen. Außerdem

strebt das Finanzprodukt einen ESG-Score an, der nach der Candriam-eigenen ESG-Methodik bestimmt wird und der über einem absoluten, derzeit auf 50 festgesetzten Schwellenwert liegt. Im Bezugszeitraum erreichte das Finanzprodukt einen ESG-Score von 55,42. Im Vergleich zum Vorjahr ist der ESG-Score insgesamt unverändert geblieben. Dieses Ergebnis spiegelt eine durchgängige Konzentration auf selektive Investitionen in Emittenten mit robusten ESG-Merkmalen wider. Konkret hat das Finanzprodukt in zwei Emittenten aus dem Gesundheitssektor mit verbesserten ESG-Scores investiert.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Es ist kein spezifischer Index als nachhaltiger Referenzindex angegeben, um die nachhaltigen Anlageziele zu erreichen.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt das nachhaltige Ziel erreicht.